BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Amorbach mit Beuchen, Boxbrunn, Neudorf und Reichartshausen

Kirchzell mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Schneeberg mit Hambrunn und Zittenfelden

Weilbach mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Woche: 19/2016 10. Mai 2016

Alte Mühle in Schneeberg

kostenlos & zuverlässig in 5.500 Haushalte

EINS FÜR DEN START

WIR BEGLEITEN DEN MOBILEN START IHRES KINDES

BEI MAGENTA EINS INKLUSIVE

MIT DER HANDY-KARTE, DIE MITWÄCHST[1]:

- ✓ Flat telefonieren und SMS ins beste Netz
- ✓ Elternflat – kostenlos zu Hause anrufen
- ✓ LTE Highspeed-Optionen zubuchbar
- ✓ Ohne Vertragsbindung

NETZTEST
VIER MAL IN FOLGE[2] DAS BESTE MOBILFUNKNETZ
connect TESTSIEGER
Deutsche Telekom
Mobilfunknetztest Heft 1/2015
www.connect.de/netztest

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Ein Angebot von:

Com Audio Torun ACR

PARTNER

ACR Kleinheubach
In der Seehecke 7
63924 Kleinheubach
Tel: 0 93 71 - 65 000 66
mobilfunk@acr-kleinheubach.de
www.acr-kleinheubach.de

1) Einmaliger Kartenpreis: 9,95 €. 10 € Startguthaben bei Aktivierung. Voraussetzung ist ein bestehender Telekom Mobilfunk-Laufzeitvertrag mit einem monatlichen Grundpreis von mindestens 29,95 €/Monat. Monatlicher Grundpreis Family Card Start: 2,95 €, solange der bestehende Telekom Mobilfunk-Laufzeitvertrag wirksam ist. Für MagentaEINS Kunden entfällt der monatliche Grundpreis von 2,95 €. Der Tarif enthält eine voreingestellte Internetsperre, die über die Kurzwahl 2202 bei Buchung einer Datenoption deaktiviert werden kann, sowie eine Flat zu einer persönlichen Zielrufnummer (Festnetz). Eine Änderung dieser Nummer kann für 2,95 € einmal pro 30 Tage über die Kurzwahl 2202 vorgenommen werden. Die Option Telekom Mobilfunk Flat ist fester Bestandteil des Tarifs und beinhaltet eine Telefon und SMS Flat ins Telekom Mobilfunknetz. Für Gespräche und SMS ins dt. Festnetz und in andere dt. Mobilfunknetze werden 0,09 €/Min. bzw. 0,09 €/SMS vom Guthabenkonto abgerechnet. Die Abrechnung des Grundpreises erfolgt auf Kalendermonatsbasis und wird bei Erstbuchung im angebrochenen Monat anteilig abgebucht. Pro bestehenden Telekom Mobilfunk-Laufzeitvertrag dürfen max. 4 Family Cards Start hinzugebucht werden.
2) Laut connect Mobilfunknetztest Heft 12/2011, Heft 12/2012, Heft 01/2014 und Heft 01/2015.
Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

Sirenenprobealarm

Der vierteljährliche Probebetrieb der funkgesteuerten Feuersirenen findet am **Samstag, den 21.05.2016** in der Zeit von 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr statt.

Stadt Amorbach
-Feuerwehrwesen-

Bericht aus der Stadtratsitzung vom 21.04.2016

Bauanträge
Dem Bauantrag von S.D. Andreas Fürst zu Leiningen auf Nutzungsänderung des Gewölbekellers zu Ausstellungszwecken und für die Gastronomie auf dem Grundstück Schloßplatz 1 wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Der Gewölbekeller mit einer Größe von 7,65 m x 13,85 m soll zukünftig für Ausstellungen und Gastronomie genutzt und in den Führungsbetrieb mit integriert werden.

Herr Alexander Leuner beantragte die Erweiterung des Wohnhauses und Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Heimberger Str. 2a, Fl.Nr. 1806/29. Für dieses Gebiet gibt es keinen Bebauungsplan. Das Anwesen befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und ist demnach bauplanungsrechtlich nach § 34 BauBG zu beurteilen. Das Vorhaben fügt sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein, Erschließung sowie die Ver- und Entsorgung sind gesichert. Entsprechend der Geschäftsordnung des Stadtrates hatte die Verwaltung das Einvernehmen der Stadt Amorbach bereits erteilt. Das Gremium wurde dahingehend informiert.

Verschiedenes
Im Pressebericht der Marktgemeinderatsitzung des Marktes Schneeberg war zu lesen, dass sich Herr Kurt Lausberger über die neu geschaffenen Sportanlagen im Schulzentrum Amorbach Gedanken macht. Er wollte wissen, wer denn für evtl. Schäden aufkommen wird, welche durch die Freigabe des Stadtrates für den Vereinssport entstehen könnten.
Für den Stadtrat ist es doch sehr verwunderlich und zugleich überraschend, weshalb sich Herr Kurt Lausberger über die Errichtung und Finanzierung diesbezüglich keine Gedanken machte. Im Hinblick auf eine gute interkommunale Zusammenarbeit wäre dies zumindest wünschenswert. Die gesamte Sportanlage, welche allen vier Amorbacher Schulen zur Verfügung steht, wurde alleine von der Stadt Amorbach mit Unterstützung durch die Diözese Würzburg und den Freistaat Bayern finanziert. Damit trägt ausschließlich die Stadt Amorbach den Unterhalt für die Sportanlage. Im Schulverband wurde nichts Gegenteiliges beschlossen.

Die Landtagsabgeordnete Martina Fehlner und der Bundestagsabgeordnete Bernd Rützel informierten sich gemeinsam bei einem Besuch des Bildungscampus in Amorbach über die Einzigartigkeit des Schulstandorts im Bayerischen Odenwald. Begleitet wurden die SPD-Politiker auch von Vertretern der örtlichen Kommunalpolitik sowie von den Schulleitern Renate Lerke (Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule), Ralf Arnold (Parzival-Mittelschule), Siegfried Schwarz (Theresia-Gerhardinger Realschule) sowie Ruth Bley (Karl-Ernst-Gymnasium). Stadtrat Jan Burschik bemängelte, dass seitens der Stadt Amorbach keine offizielle Vertretung anlässlich des Besuches vor Ort war. Ihm teilte der 1. Bürgermeister mit, dass der Besuchstermin nicht mit dem Sachaufwandsträger abgestimmt wurde und er persönlich zum gleichen Zeitpunkt bei der Regionalkonferenz des Bundesverkehrswegeplans in Nürnberg teilnahm. Hinsichtlich der Bürgermeistervertretung wurde ihm einen Tag zuvor erst mitgeteilt, dass diese nicht möglich sei.

Stadtrat Thomas Bischof ging auf die Verkehrssituation in der Richterstraße ein. Hier entstehe gerade zu Schulbeginn und -ende bei der Theresia-Gerhardinger Realschule und dem Karl-Ernst-Gymnasium ein reines Verkehrschaos. Es sei bedauerlich, dass viele Verkehrsteilnehmer beratungsresistent seien. Auch Stadtrat Clemens Baier äußerte sein Unverständnis über die Verkehrsteilenehmer, welche sehr oft die Kinder Gefahren aussetzen. Diese gefährlichen Situationen, die insbesondere bei dem Bringen und Abholen von Schülerinnen und Schülern entstehen, wurden bereits auch im Bereich der Grund- und Mittelschule diskutiert. Die Verwaltung wird nun diesbezüglich die Schulleitungen bitten, dies nochmals sehr deutlich in einem der nächsten Elternbriefe zu thematisieren. Ebenfalls wird die Polizeiinspektion Miltenberg kontaktiert, zu den bestimmten Zeiten vor Ort das Verhalten der Verkehrsteilnehmer zu beobachten und entsprechen zu steuern.

Bürgerfragestunde

In seiner Sitzung am Donnerstag, 10.03.2016, lehnte der Stadtrat einstimmig die beiden Bauanträge der Bauherrengemeinschaft Cevdet Gündüz und Fatih Torun auf Neubau je einer Asylbewerberunterkunft mit jeweils 30 Personen auf den Grundstücken Breslauer Str. 9 und 11 aufgrund der deutlichen Überschreitungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ab.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger der Breslauer Straße nahmen die Bürgerfragestunde zum Anlass, sich hinsichtlich des Stadtratsbeschlusses vom 10.03.2016 bezüglich der beantragten Asylbewerberwohnheime zu äußern. Die Anwohner der Breslauer Straße sind gerne dazu bereit, auch ihre Hilfe bei der Integration von Flüchtlingen anzubieten, nur die Art und Weise, wie ihre Unterschrift zur Genehmigung des Bauantrages erschlichen worden sei, übersteigt ein normales Miteinander und geht leider in eine für sie sehr unfaire Richtung, so einige Vertreter der Breslauer Straße. Diese beiden Bauprojekte seien ihnen zuerst als normales Wohnhaus durch den Planer und die Bauherren vorgestellt worden. Nachdem durch den Stadtrat die beiden Objekte abgelehnt wurden, kam einige Monate später einer der Bauherren zu den Anwohnern und stellte die neue Planfassung vor. In den Gesprächen wurde ihnen erklärt, dass nun pro Haus 3 Wohnungen, im gesamten 6 Wohnungen gebaut würden und diese Flüchtlingsfamilien zur Verfügung gestellt werden sollen.

In Treu und Glauben unterschrieben die Nachbarn die Bauanträge, da man auch nach Ansicht der dort wohnenden Bürgerinnen und Bürger bedrohten Familien helfen müsse. Sie gingen also für Wohnhäuser mit Familien von 3 – 5 Personen pro Haushalt aus.
Von einem Asylbewerberheim mit zum Teil wechselnden Bewohnern und bis zu 60 Personen Kapazität war bei der Vorstellung der beiden Bauanträge von Seiten der Bauherren keine Rede. Die gesamte Breslauer Straße habe ca. 20 Bewohner. Ein solches Objekt mit bis zu 60 darin lebenden Personen war und sei nicht im Sinne der Bewohnerinnen und Bewohner dieser Straße. Es ist sehr schade, ein solches Renditeprojekt auf Basis anderslautender Aussagen auf dem Rücken von Flüchtlingen auszutragen und dadurch die Integration dieser in unserer Gesellschaft weiter zu erschweren und Ängste der Anwohner zu schüren, so ein Sprecher der Bürgerschaft.

Ihr

Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Amorbacher Wochenmarkt jeweils am Donnerstag

Einen erfreulich guten Start konnte der neu ins Leben gerufene Amorbacher Wochenmarkt verzeichnen. Das Einkaufsverhalten der Menschen hat sich in den letzten Jahren enorm verändert. Es richtet sich nach der Geldbörse und dem Warenangebot. Discounter waren und sind für den Großeinkauf wichtig. Aber es lohnt sich auch im Zeitalter von Supermärkten und Discountern, einen Wochenmarkt zu betreiben und damit die alte Tradition der wöchentlichen Märkte wiederzubeleben. Die vielen Lebensmittelskandale der letzten Jahre haben die Menschen ebenfalls verunsichert. Verbraucherinnen und Verbraucher wollen deshalb wissen, von wem die Lebensmittel stammen, die sie zu Hause auf den Tisch bringen, sie wollen wissen, was sie essen. Produkte aus der Region, ohne lange Transportwege und aufwendiger Konservierung, sind gefragt. Es hat viel für sich, sich mit den Früchten der Saison zu ernähren beziehungsweise auch den Speiseplan gemäß den Jahreszeiten zu gestalten. Das Einkaufbewusstsein hat sich wieder hin zum Qualitätseinkauf verändert. Frisch, regional, qualitätsvoll – damit punktet der neue Amorbacher Wochenmarkt. Das ist unser Markenzeichen, da ist dieser Markt kaum zu übertreffen. Es war jedoch auch nicht leicht, Marktbeschicker zu finden, denn letztendlich ist ein Neuanfang auch immer ein wirtschaftliches Risiko. Wird er angenommen, lohnt sich der hohe Zeitaufwand bei all der täglichen Arbeit? Dennoch waren die Marktbeschicker, welche sich auf dem Amorbacher Wochenmarkt präsentieren, dazu bereit. Ich möchte auch im Namen des Stadtrates der Stadt Amorbach den Marktbeschickern dafür danken, das Lebensmittelangebot in Amorbach mit frischen Produkten aus unserer Region zu bereichern. Was der Gaumen auch begehrt, hier ist es zu finden. Ich hoffe und wünsche mir, dass die Bevölkerung Amorbachs und der Region regelmäßig den Marktstandbetreibern ihr Vertrauen schenken. Möge der Wochenmarkt für sie, wie in alten Zeiten, sich zum beliebten Treffpunkt entwickeln, wo man sich kennt, begegnet, mit Nachbarn oder Be-

kannten ein paar Worte wechselt und nicht wie im Supermarkt schnell aneinander vorbei hastet. So bringt auch in puncto Kommunikation der Wochenmarkt Lebensqualität. Mit einem Wort: Der Wochenmarkt ist eine Bereicherung für Amorbach. Und wir alle hoffen, dass das so bleibt und sich zum Guten entwickelt. In diesem Sinne wünsche ich dem Markt und allen Betreibern viel Erfolg.

Ihr

Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Stadtratsitzungen in Amorbach

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag,	12.05.2016
Donnerstag,	02.06.2016
Donnerstag,	23.06.2016

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Sprechstunden des 1. Bürgermeisters

Die nächsten Bürgersprechstunden finden an folgenden Terminen statt:

Dienstag,	17.05.2016	von	9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag,	19.05.2016	von	16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag,	24.05.2016	von	9.00 – 11.00 Uhr

In diesem Zeitraum steht Ihnen Herr 1. Bürgermeister Schmitt oder sein Vertreter ohne vorherige Terminabsprache für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Außerhalb dieser Zeit wird um vorherige Terminvereinbarung über das Vorzimmer (Tel. 209-11) gebeten.

Fundsachen in Amorbach

1 Brille mit silbernem Gestell
2 Schlüsselchen

Wir gratulieren in Amorbach

11.05.2016	Ebert Ulrike, Wolkmannstr. 1a	zum 70. Geburtstag
12.05.2016	Wedl Maria, Herzogin-von-Kent-Str. 9	zum 90. Geburtstag
12.05.2016	Eck Brigitte, Breitensteiner Weg 4a	zum 75. Geburtstag
13.05.2016	Ewald Maria, Johannistumstr. 2	zum 85. Geburtstag
22.05.2016	Nimis Gerharda, Herzogin-von-Kent-Str. 9	zum 95. Geburtstag

Vollzug des Landesstraf- und Verordnungsgesetzes (LStVG); Sicherheitsrechtliche Allgemeinverfügung

Die Stadt Amorbach erlässt aufgrund Art. 6 und 26 Abs. 1 und 2 Landesstraf- und Verordnungsgesetz (LStVG), Art. 35 Satz. 2, Art. 41 Abs. 3 und 4 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG), Art. 34 Bayerisches Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (VwZVG) folgende

Allgemeinverfügung

1. Ab dem 10.05.2016 wird im Bereich des ehemaligen Sprengplatzes Boxbrunn eine Sperrzone eingerichtet. Die Sperrzone umfasst folgende Grundstücke der Gemarkungen Amorbach (in der Nähe von Boxbrunn): 4493 (teilweise), 4494 (ganz), 4495 (teilweise), 4496 (teilweise), 4497 (ganz), 4498 (ganz), 4499 (ganz), 4505 (ganz), 4506 (ganz), 4507 (ganz), 4508 (ganz).

   Der genaue Umgriff der Sperrzone ist aus der Anlage, die Bestandteil der Allgemeinverfügung ist, ersichtlich. Das Betreten, Begehen und Befahren des ehemaligen Sprengplatzes samt Umgriff ist verboten. Zutritt zur Sperrzone haben nur die an der Kampfmittelräumung und an den gfls. notwendig werdenden Sprengungen beteiligten Personen sowie im Bedarfsfall nach Anmeldung beim Räumstellenleiter die Einsatzkräfte der Polizei, der Feuerwehr, des Rettungsdienstes und der beteiligten Behörden.
2. Die Aufhebung der Sperrzone (Freigabe des Gebiets) erfolgt nach Abschluss der Kampfmittelräumung durch erneute Allgemeinverfügung.
3. Zuwiderhandlungen können gemäß Art. 26 Abs. 3 Nr. 2 LStVG mit einer Geldbuße belegt werden.
4. Die sofortige Vollziehung der Ziff. 1 dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.
5. Bei Nichtbeachtung des in Ziff. 1 verfügten Betretungs- und Aufenthaltsverbots wird die Durchsetzung mit unmittelbarem Zwang vollzogen.
6. Diese Allgemeinverfügung gilt gemäß Art. 41 Abs. 4 BayVwVfG am 11.05.2016 als bekannt gegeben. Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung können bei der Stadtverwaltung Amorbach, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach, (Zimmer Nr. 11) während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Anlage: Lageplan der Sperrzone (ohne Maßstab)

V

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim

Bayerischen Verwaltungsgericht Würzburg,
Postfachanschrift: Postfach 110265, 97029 Würzburg,
Hausanschrift: Burkarderstraße 26, 97082 Würzburg

schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Stadt Amorbach) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten

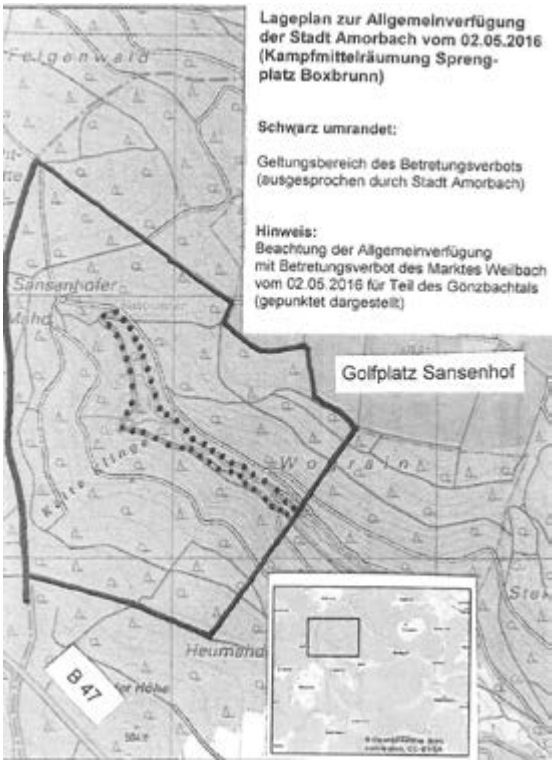
Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

– Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (BVBl S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Sicherheits- und Ordnungsrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.
– Die Klageerhebung in elektronischer Form (z.B. durch E-Mail) ist unzulässig.
– Kraft Bundesrecht ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Amorbach, 02. Mai 2016

Schmitt
Erster Bürgermeister



Hinweis zur amtlichen Bekanntmachung:

Die öffentliche Bekanntgabe wird dadurch bewirkt, dass der verfügende Teil der Allgemeinverfügung ortsüblich im Amts- und Mitteilungsblatt Bayerischer Odenwald am 10.05.2016 bekannt gemacht wird (Art. 41 Abs. 1 Satz 1 BayVwVfG). Die Allgemeinverfügung gilt damit am 11.05.2016 als ortsüblich bekannt gemacht. Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung können bei der Stadtverwaltung Amorbach, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach (Zimmer Nr. 11) während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Schmitt
Erster Bürgermeister

Freie Wohnungen

Straße	Lage d. Whg.	Aufteilung	Wohnfläche m²	Grundmiete €	Nebenkosten €	Gesamtmiete €	
von-Stein-Str. 5	EG	2 Zi/Kü/Bad/WC	48,99 m²	230,00	60,00	290,00	Gasth., selbst
(ab 01.07.2016) Baujahr 1970, Energieverbrauchswert 138,7 kWh							
von-Ostein-Allee 9,	EG	1 Zi/Kü/Bad/WC	32,54 m²	158,00	92,00	250,00	Fernwärme Gas
Baujahr 1953, Energieverbrauchswert 164,61 kWh							
von-Ostein-Allee 9,	EG	2/Zi. Kü/Bad/WC	48,56 m²	225,00	155,00	380,00	Fernwärme Gas
(ab 01.08.2016) Baujahr 1953, Energieverbrauchswert 164,61 kWh							

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Kommunalunternehmen der Stadt Amorbach, Freihof 3, Amorbach. Tel. (09373) 20975.

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Brückentag im Rathaus

Nach dem Fronleichnamstag bleibt das Rathaus am **Freitag, den 27. Mai 2016** geschlossen.

Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr.
Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 * Telefax: (09373) 9739-51
Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de
Homepage: http://www.schneeberg-odenwald.de

Kontakt zum Rathaus Schneeberg

Sachgebiet / Funktion	Name	Telefon / Emailadressen
1. Bürgermeister	Erich Kuhn	9739-50 und 0170-7321120 Erich.Kuhn@schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Dorfwiesenhaus	Barbara Ballweg	9739-40 Barbara.Ballweg@schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Friedhof, Mitteilungsblatt	Christa Scharnagl	9739-40 Christa.Scharnagl@schneeberg-odenwald.de
Hauptverwaltung	Gabi Schmitt	9739-41 Gabi.Schmitt@schneeberg-odenwald.de
Kämmerer	Heinz-Peter Grießer	9739-42 HP.Griesser@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen Steuern, Beiträge	Klaus Mengler	9739-43 Klaus.Mengler@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen, Steuern, Gebühren	Margarete Bäuerlein	9739-44 Margarete.Baeuerlein@schneeberg-odenwald.de
Revierleiter Wasser	Oswin Loster	4297 Oswin.Loster@t-online.de
Bauhof	Roland Schneider Jürgen Mairon	0160-94616459 0175-7252729
Kindergarten Regenbogen		1630 kindergarten@schneeberg-odenwald.de

Müllabfuhrtermine Schneeberg mit den Ortsteilen Hambrunn und Zittenfelden

Dienstag, 10.05.2016	Papiertonne, Biotonne
Mittwoch, 18.05.2016	Restmülltonne
Dienstag, 24.05.2016	Gelber Sack, Biotonne
Dienstag, 31.05.2016	Restmülltonne

Müllabfuhrkalender für das gesamte Jahr 2016 liegen im Rathaus zum Mitnehmen aus. Die Müllabfuhrtermine können kann auch auf unserer Homepage http://www.schneeberg-odenwald.de sowie auf der Homepage des Landratsamtes abgerufen werden: http://www.landkreis-miltenberg.de/Natur-Umwelt/Abfallwirtschaft.aspx

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Entwurf des **Bundesverkehrswegeplanes 2030** bezüglich des Projektes B 47 Ortsumfahrung mit der Bewertung „Weiterer Bedarf ohne Planungsrecht“ hat in Schneeberg - wie zu erwarten - große Diskussionen ausgelöst. Wenn diese Beurteilung so bleibt, kann davon ausgegangen werden, dass in den nächsten 15 bis 20 Jahren keine finanziellen Mittel des Bundes zur Verfügung gestellt werden und auch keine konkrete Planung für eine Ortsumfahrung von Schneeberg stattfindet. Die Möglichkeit im Rahmen der „Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung“ zu diesem Projekt

Stellung zu nehmen wurde von vielen Bürgerinnen und Bürgern wahrgenommen. Es wurde festgestellt, dass bei einer Ausbaulänge von 2.870 m, zwei Brückenbauwerken, einer Tunnellänge von 400 m und die Überquerung des Hochwasserbereiches von Saubach und Marsbach die angesetzten Kosten von 18,3 Mio. sehr gering veranschlagt wurden. Bei der Projektbeschreibung Umfahrung von Schneeberg wird davon ausgegangen, dass durch die Ortsumfahrung alle Einwohner entlastet und niemand zusätzlich belastet wird.

In der Diskussion im Gemeinderat wurde betont, dass die Einschätzung des zukünftigen Verkehrsaufkommens insbesondere des LKW-Aufkommens und die dadurch zunehmende Belastung durch Lärm und Gefährdung der Verkehrssicherheit anders gesehen wird, wie in der Projektbeurteilung angenommen. Der Gemeinderat hat beschlossen, prüfen zu lassen, ob nicht doch eine Bewertung der B 47 Ortsumfahrung in den „Vordringlichen Bedarf“ möglich ist. Der Bundestag wird im Herbst 2016 in Form eines Gesetzes den Bundesverkehrswegeplan 2030 beschließen. Erst dann haben wir Klarheit über die endgültige Einstufung. Eine Bewertung „Vordringlicher Bedarf“ wäre verbunden mit einem Planungsauftrag an das Staatliche Bauamt und einer weiteren Öffentlichkeitsbeteiligung der Schneeberger Bevölkerung.

Die Firma Konrad Bau, Lauda-Königshofen, erstellt einen Bauzeitenplan für die einzelnen Abschnitte der **Baumaßnahme Marktstraße**. Die Marktgemeinde wird mit den Anliegern die Hausanschlüsse für Wasserleitung, Kanal- und Breitbandanschluss klären, damit nach Baubeginn diese reibungslos vollzogen werden können. Zuvor wird die Gemeinde ein Beweissicherungsverfahren mit Begehung der straßenseitigen Häuser durchführen.

Unser neuer Maibaum mit dem Wappen der Gemeinde und den Wappen von 14 Ortsvereinen wurde mit großer Beteiligung der Bevölkerung aufgestellt. Vielen Dank an Alexandra Königer für die Idee und die organisatorische Vorarbeit, dem Aufstellungsteam des Musikvereins mit Stefan Albert für die professionelle und perfekte Aufstellung des Maibaumes, den Schneeberger Musikanten mit ihrem Dirigenten Bertold Blatz für die musikalische Umrahmung und der Bewirtung unter Mitwirkung der Festdamen. Es war ein herrliches Maifest mit besonderem Ambiente und einer ganz tollen Stimmung, die wir am Dorfwiesenhaus erlebt haben. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön. Allen Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich einen schönen Mai mit viel Freude an der herrlichen Natur.

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr Bürgermeister

Erich Kuhn

Sirenenprobebetrieb

Am **Samstag, den 21.05.2016**, wird für alle Sirenen im Landkreis Miltenberg, die an die Funkalarmierung angeschlossen sind, ein Probealarm zwischen 11.00 – 11.30 Uhr durchgeführt.

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, den 11.05.2016
Freitag, den 03.06.2016

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 24 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Öffnungszeiten der Katholischen öffentlichen Bücherei Schneeberg

Montag, 16.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag, 11.00 bis 11.30 Uhr

Wir gratulieren in Schneeberg

12.05.2016 Herr Peter Kuhn, In der Steige 9 zum 70. Geburtstag

Hinweis:
Gemäß Bundesmeldegesetz ist es zulässig, den 70. Geburtstag, jeden fünften weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeden folgenden Geburtstag zu veröffentlichen (§ 50 Abs. 2 BMG). Sie haben das Recht zu widersprechen, die Vordrucke dazu erhalten Sie im Rathaus. Widersprüche sollten spätestens 6 Wochen vor dem Jubiläum erfolgen.

Haushaltssatzung 2016

I. Der Gemeinderat des Marktes Weilbach hat die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 am 15.03.2016 beschlossen. Die Haushaltssatzung enthält eine Kreditaufnahme als genehmigungspflichtigen Bestandteil. Mit Schreiben vom 11.04.2016, Az. 121-9412.1, hat dies das Landratsamt Miltenberg als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt.

II. Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2016 in Kraft.

III. Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen vom Tage der Veröffentlichung auf die Dauer einer Woche im Rathaus, Zimmer 21, während der allgemeinen Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich auf. Ferner wird die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für die Dauer ihrer Gültigkeit zur Einsicht bereitgehalten.

Weilbach, 20.04.2016

Markt Weilbach
gez.
Kern, 1. Bürgermeister

Fällige Zahlungen am 15. Mai 2016

Es wird darauf hingewiesen, dass am 15.05.2016 folgende Steuern und Abgaben zur Zahlung fällig werden:

1. Grundsteuer A und B laut Bescheid
2. Gewerbesteuer-Vorauszahlung

Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 19.04.2016

Bauleitplanung im Markt Weilbach
Aufstellung eines Bebauungsplanes „Alte Schmiede II“
Sondergebiet Kindergarten und Bauhof/ Änderung des
Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren gem. §8 Abs.3 BauGB

In der Sitzung wurde über die eingegangen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan und zur Änderung des Flächennutzungsplan abgewogen und redaktionelle Änderungen beschlossen. Der Gemeinderat fasste den Satzungs/ Feststellungsbeschluss, so dass jetzt die Änderung des Flächennutzungsplanes beim Landratsamt zur Genehmigung eingereicht werden kann.

Konzessionsvertrag GASUF

Bürgermeister Kern erläuterte, dass nach dem Energiewirtschaftsgesetz (ENWG) die Kommune zwei Jahre vor dem Auslaufen des Konzessionsvertrages die beabsichtigte Verlängerung oder den Neuabschluss im Bundesanzeiger bekannt machen muss. Dies geschah rechtzeitig am 23.07.2015. Mit Schreiben vom 27.07.2015 hatte sich die Gasversorgung Unterfranken GmbH für den Abschluss des Konzessionsvertrages offiziell beworben, so Bürgermeister Kern. Da nach Ablauf der 3-monatigen Bewerbungsfrist sich kein weiterer Netzbetreiber für die Konzession in Weilbach beworben hatte, bestand für den Markt Weilbach keine weitere Pflicht das ordnungsgemäße Vergabeverfahren durchzuführen. Wäre ein weiterer Bewerber vorstellig geworden, müsste der Markt Weilbach ein diskriminierungsfreies und transparentes Vergabeverfahren einleiten, welches in der Regel durch einen Berater zu begleiten ist, so Bürgermeister Kern. Mangels eines weiteren Bewerbers war dies nicht erforderlich.
Der Gemeinderat beschloss die Verlängerung des Konzessionsvertrages mit der Firma Gasversorgung Unterfranken (Gasuf) für weitere 20 Jahre.

Bauantrag auf Abbruch einer Halle und Wohnhausneubau, Hauptstraße 86 Weilbach

Dem Bauantrag von Fabian Munz wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bauantrag Tobias Olbort, Weckbacher St.14, Weilbach
Lagerhallenanbau

Bürgermeister Kern erläuterte dem Gremium das Bauvorhaben von Tobias Olbort. Dieser möchte einen Lagerhallenanbau auf dem bestehenden Betriebsgelände errichten. Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen.

Bauantrag /Genehmigungsfreistellungsverfahren, Reuboldstr.21 Weilbach
Teilabbruch Garage, Anbau Kinderzimmer und HWR

Bürgermeister Kern teilte dem Gremium mit, dass Christian und Julia Kraft, in der Reuboldstr. 21 ein Kinderzimmer u. Hauswirtschaftsraum an das bestehende Wohnhaus anbauen möchten. Da sich das Vorhaben an den Bebauungsplan Weilbach Süd hält, unterlieg dieser dem Genehmigungsfreistellungsverfahren.

Bauvoranfrage auf Wohnhauserweiterung und Aufstockung in der Raiffeisenstr. 3, Weilbach

Bürgermeister Kern erläuterte die Bauvoranfrage des Ehepaares Schell. Diese möchten eine bestehende Wohnhausdoppelhälfte um 2 Vollgeschosse erweitern, so dass die eine Doppelhaushälfte dann drei Vollgeschosse + Dachgeschoss hätte. Der Gemeinderat war jedoch der Meinung, dass die geplante Firsthöhe von 11,48 m des Gebäudes, sowie die 3 Vollgeschosse sich nicht in die Umgebung einfügen. Daher konnte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen zu den vorgelegten Plänen nicht erteilen. Der Gemeinderat war sich einig, dass zu maximal 2 Vollgeschossen + Dach (Dachneigung 40°) das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden könnte.

Antrag auf Befreiung vom Bebauungsplan „Nordöstliches Hauptbaugebiet“ hinsichtlich der Traufhöhe

Der Gemeinderat stimmte einem Antrag auf Befreiung zur Traufhöhe für den Bau eines Carports zu.

„Weg mit den Barrieren“ Kampagne des VDK

Wolfgang Eichler, Vorsitzender des VDK in Weilbach informierte den Gemeinderat, sowie die anwesenden Bürger über die Kampagne „Weg mit den Barrieren“. Mit der Bahn vereisen, das Internet nutzen, zum Arzt, zur Universität oder ins Kino gehen, für Menschen mit Behinderung oder Beeinträchtigungen ist das nicht selbstverständlich. Jeden Tag stoßen sie auf viel zu viele Barrieren. Eine gleichberechtigte Teilhabe bleibt Millionen Menschen in Deutschland damit verwehrt. Mehr als 7,5 Millionen Menschen leben in Deutschland mit einer Schwerbehinderung, weitere 17 Millionen Erwachsene sind schon heute dauerhaft in ihrem Alltag eingeschränkt. In Zukunft werden es deutlich mehr, denn das durchschnittliche Lebensalter steigt. Es wird höchste Zeit, sich für ein barrierefreies Deutschland stark zu machen. Mit der Kampagne, macht sich der Sozialverband für eine barrierefreie Gesellschaft stark.

Wohnungen und öffentliche Gebäude, Verkehrsmittel sowie alle privaten Güter und Dienstleistungen müssen endlich so gestaltet werden, dass sie für alle zugänglich sind. 1969 betrat der erste Mensch den Mond, im Jahr 2016 kommen Rollstuhlfahrer noch nicht einmal in den Zug. Wir sollten weiter sein.

Wolfgang Eichler informierte darüber, dass die Bevölkerung sich auch beim VDK über die finanziellen Fördermöglichkeiten bei barrierefreien Umbaumaßnahmen informieren kann. Begleitend zur Kampagne wird der VdK über das Wochenblatt/Schaufenster Flyer an alle Haushalte verteilen.

Bürgermeister Kern und das Gremium halten die Kampagne des VDK für sehr wichtig und sicherten Unterstützung zu. In Weilbach, besteht in den meisten gemeindlichen Gebäuden Barrierefreiheit, dennoch gibt es noch viel zu tun, gerade auch im Hinblick auf die Bahn.

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 23.02.2016

Der Vorsitzende gab bekannt, dass das Baugrundstück Steinrichsweg 30 in Weilbach an das Ehepaar Kissel verkauft wurde.

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist am folgenden Termin vorgesehen:

Dienstag, 17.05.2016 / Dienstag, 21.06.2016

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht. In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Vollzug des Landesstraf- und Verordnungsgesetzes (LStVG); Sicherheitsrechtliche Allgemeinverfügung

Der Markt Weilbach erlässt aufgrund Art. 6 und 26 Abs. 1 und 2 Landesstraf- und Verordnungsgesetz (LStVG), Art. 35 Satz. 2, Art. 41 Abs. 3 und 4 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG), Art. 34 Bayerisches Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (VwZVG) folgende

Allgemeinverfügung

1. Ab dem 10.05.2016 wird im Bereich des ehemaligen Sprengplatzes Boxbrunn eine Sperrzone eingerichtet. Die Sperrzone umfasst folgende Grundstücke der Gemarkungen Weckbach (im Gönzer Tal): 1547 (teilweise), 1553 (ganz), 1554 (ganz), 1555 (ganz), 1556 (ganz), 1557 (ganz), 1558 (ganz), 1559 (teilweise), 1560 (ganz) und 1560 (ganz).

   Der genaue Umgriff der Sperrzone ist aus der Anlage, die Bestandteil der Allgemeinverfügung ist, ersichtlich. Das Betreten, Begehen und Befahren des ehemaligen Sprengplatzes samt Umgriff ist verboten. Zutritt zur Sperrzone haben nur die an der Kampfmittelräumung und an den gfls. notwendig werdenden Sprengungen beteiligten Personen sowie im Bedarfsfall nach Anmeldung beim Räumstellenleiter die Einsatzkräfte der Polizei, der Feuerwehr, des Rettungsdienstes und der beteiligten Behörden.
2. Die Aufhebung der Sperrzone (Freigabe des Gebiets) erfolgt nach Abschluss der Kampfmittelräumung durch erneute Allgemeinverfügung.
3. Zuwiderhandlungen können gemäß Art. 26 Abs. 3 Nr. 2 LStVG mit einer Geldbuße belegt werden.
4. Die sofortige Vollziehung der Ziff. 1 dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.
5. Bei Nichtbeachtung des in Ziff. 1 verfügten Betretungs- und Aufenthaltsverbots wird die Durchsetzung mit unmittelbarem Zwang vollzogen.
6. Diese Allgemeinverfügung gilt gemäß Art. 41 Abs. 4 BayVwVfG am 11.05.2016 als bekannt gegeben. Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung können bei der Gemeindeverwaltung Weilbach, Hauptstraße 59, 63937 Weilbach, (Zimmer Nr. 13) während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Anlage: Lageplan der Sperrzone (ohne Maßstab)

V

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim

Bayerischen Verwaltungsgericht Würzburg,
Postfachanschrift: Postfach 110265, 97029 Würzburg,
Hausanschrift: Burkarderstraße 26, 97082 Würzburg

schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Markt Weilbach) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten

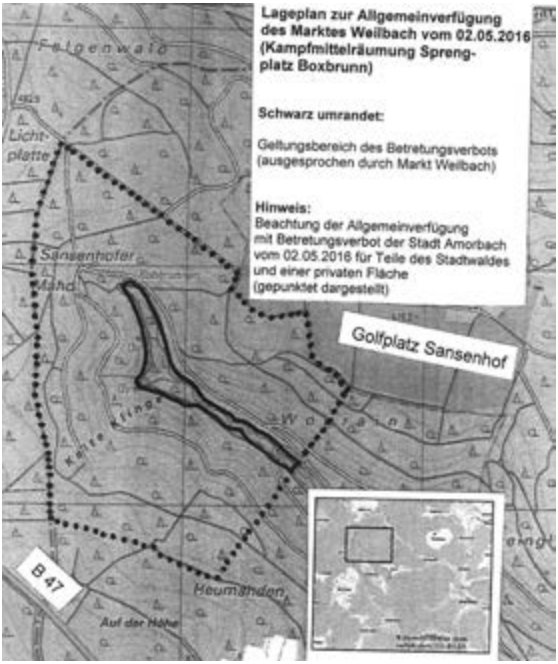
Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

– Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (BVBl S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Sicherheits- und Ordnungsrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.
– Die Klageerhebung in elektronischer Form (z.B. durch E-Mail) ist unzulässig.
– Kraft Bundesrecht ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Weilbach, 02. Mai 2016

gez. Müller
2. Bürgermeister



Hinweis zur amtlichen Bekanntmachung:

Die öffentliche Bekanntgabe wird dadurch bewirkt, dass der verfügende Teil der Allgemeinverfügung ortsüblich im Amts- und Mitteilungsblatt Bayerischer Odenwald am 10.05.2016 bekannt gemacht wird (Art. 41 Abs. 1 Satz 1 BayVwVfG). Die Allgemeinverfügung gilt damit am 11.05.2016 als ortsüblich bekannt gemacht. Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung können bei der Gemeindeverwaltung Weilbach, Hauptstraße 59, 63937 Weilbach (Zimmer Nr. 13) während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

gez. Müller
2. Bürgermeister

Weilbacher Regionalmarkt

Tel: 09373-20 30 606

Öffnungszeiten:

Montag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Dienstag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag:	12.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr und 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag:	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Weckbach – Gönz und Ohrnbachtal feiern 750 Jahre

Zu den Feierlichkeiten anlässlich 750 Jahre Weckbach, Gönz und Ohrenbach dürfen wir alle recht herzlich einladen!

Nach dem Start am **19. März 2016** mit „Als die Bilder laufen lernten … „ ist folgendes **Jahresprogramm** vorgesehen:

- **24. April 2016** — **40 Jahre Kindergarten Weckbach**
  Jubiläumsfeierlichkeiten und Übergabe der neuen Räumlichkeiten
- **11. Juni 2016** — **Festakt 750 Jahre Weckbach-Gönz – Ohrnbach**
  um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Weckbach mit Festvortrag, Grußworten und einem **Gast besonderer Art**
- **12. Juni 2016** — **Mittelalterliches Dorffest**
  - 9.00 Uhr Festgottesdient in St. Wolfgang
  - ab 10.00 Uhr Festbetrieb
  - Weckbach-Gönz-Ohrnbach als **mittelalterliches Dorf**
  - **mittelalterliche Musik**
  - **Handwerkervorführung** mit Steinmetz, Steckelesschnitzer, Waschfrauen, Schäfer, Kaufleute, Drechsler, Holzrücker, Blumenbinder, Imker Korbflechter u.a.m.
  - mittelalterliche **Münzprägeschau**
  - Spezialitäten wie **„Ochs am Spieß„** und vieles andere mehr….
- **09. Oktober 2016** — **Erntedankfest** mit **Bischof Dr. Friedhelm Hofmann**
- **17. Dezember 2016** — **Abschlussveranstaltung** mit großem Helferfest und **großem Feuerwerk** im Dorfgemeinschaftshaus

Kindergarten Königreich

HERZLICHEN DANK

für die tolle Unterstützung bei unserem Kindergartenfest sagen wir allen Eltern, Helfern und Helferinnen! Dank eurer Hilfe wurde unser Fest ein voller Erfolg! Danke auch an Pfarrer Wöber und unseren Bürgermeister Bernhard Kern.

Danke Danke Danke Danke Danke Danke Danke Danke Danke

sagen Team und Kinder vom „Kindergarten Königreich“

Wir gratulieren in Weilbach

11.05.2016	Heidelies Baier, Weckbacher Str. 1	zum 70. Geburtstag
17.05.2016	Karla Bolg, Steinrichsweg 16	zum 75. Geburtstag

Amtliches Allgemein

BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Odenwald-Allianz
Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten

Immobilienseite der Odenwald-Allianz

Ein Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger in der Odenwald-Allianz!

Ab jetzt kann auch Ihr Ver-/Kauf oder Vermietung auf dieser Odenwald-Allianz Immobilienseite kostenfrei stehen!
Melden Sie bitte Ihre Gesuche oder Angebote bei Ihrer jeweiligen Kommune der Odenwald-Allianz! Denn Belebung unserer Ortskerne nehmen wir ernst und wollen so Leerstand in unseren Zentren vermeiden!

IMMOBILIENBÖRSE
Laudenbach: Bauplatz in ruhiger, sonniger Lage Am Bocksberg; 1018qm zu 130.000 Euro oder geteilt 509 qm zu 65.000 Euro; erschlossen! Kontakt: Umscheid, 09371/1430 oder 0176/56710939.

Fair trade sucht Engagement!

Auch ein Fair trade-Stand ist auf dem neuen Amorbacher Wochenmarkt!
Hierfür suchen wir noch ehrenamtliche Unterstützung!!!

Wer uns beim wöchentlichen Verkauf donnerstags von 9-13 Uhr unterstützen kann, melde sich bitte unter 015161494774!!!
Am Donnerstag, 12. Mai ist der nächste Markttag!!! Wir freuen uns auf Sie!!!

Rentensprechtage in Amorbach

Die nächsten Rentensprechtage in **Amorbach** sind am

Donnerstag, 19.05.2016
Donnerstag, 14.07.2016
Donnerstag, 22.09.2016
Donnerstag, 17.11.2016

Anmeldung erforderlich (nur vormittags) unter Tel. Nr. 209-15
oder per e-mail: andrea.schnorr@stadt-amorbach.de

Sollten Sie eine dringende Rentenberatung wünschen, vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin bei den Sprechtagen in Miltenberg. Die Sprechstunden finden grundsätzlich montags und mittwochs 08:00-12:00 Uhr und 13:00-15:30 Uhr statt. Um längere Wartezeiten auszuschließen, ist eine vorherige rechtzeitige Terminanfrage erforderlich.
Telefonische Anmeldung unter 09371/501-152 (montags-mittwochs von 08:00 bis 16:00 Uhr, donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 13:00 Uhr).
Bitte geben Sie hierbei Ihre Rentenversicherungsnummer an.

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:	**Stadt Amorbach** (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de **Markt Kirchzell** (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell, Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de **Markt Schneeberg** (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg, Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de **Markt Weilbach** (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach, Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de
Anzeigenleitung, Satz und Layout:	Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de
Auflage:	5.500 Exemplare
Druck:	Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sind die Verfasser. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

elektro walter

Hochzeitstisch

Yasmine Berberich

&

Jochen Giegerich

Amorbach

standesamtliche Trauung 27.5.2016
kirchliche Trauung 4.6.2016

Wiesentalweg 3 • 63931 Kirchzell • Tel. (09373) 99888 • Fax 99877

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß

HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach
Aufseßring 16
Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23
E-Mail info@staller-weiss.de

Amorbach
Steinerne Gasse 27a
Tel. 09373/2823

STOP **AMORBACH!**
Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
- optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
- praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge

Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer

- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

Infos im Internet: **www.fahrschule-grosskinsky.de**
oder einfach anrufen: 0170/3115887

www.fahrschule-grosskinsky.de
FAHRSCHULE
GROßKINSKY
Tel. 09371/1224
Miltenberg • Amorbach • Eichenbühl • Kleinheubach

Wir sind Ihr Partner für:

- Elektroinstallation für Alt- und Neubau
- Beratung, Planung, Ausführung
- Baubiologische Elektroinstallation
- Beleuchtungstechnik
- Verteilerbau
- Sprech- und Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- SAT-Anlagen
- E-Check
- u.v.m.

Müller
Elektroinstallation & Service UG

Boxbrunner Str. 11
63916 Amorbach

Tel. 0 93 73 / 20 05 30
Fax 0 93 73 / 20 05 31

info@elektro-service-mueller.de
www.elektro-service-mueller.de

NEUBERGER
ALLES AUS BLECH.

SPENGLEREI | BLECHBEARBEITUNG | LUFTKANALBAU
Odenwaldstraße 1 A | neuberger-amorbach.de

Erfolgreiche Kulturarbeit – Mitgliederhauptversammlung Kulturkreis Zehntscheuer Amorbach

Bei der Mitgliederhauptversammlung ging 1. Vorsitzender Michael Bauersachs auf die zahlreichen baulichen Veränderungen und das vergangene Veranstaltungsjahr des Kulturkreises ein. Weiterhin warf er einen Blick in die Zukunft des kommenden Vereinsjahrs.

Letzter Renovierungsabschnitt

Nach zwei Jahren mit deutlich sichtbaren äußerlichen Veränderungen wurde in der Sommerpause der letzte Renovierungsabschnitt durchgeführt – die Neugestaltung des Veranstaltungsbereichs. Ein Teil der Stromleitungen stammte noch aus den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts, so dass eine komplette Neuverkabelung der Elektroinstallation notwendig wurde. Zusammen mit der Sanierung des Innenputzes wurde der gesamte Innenraum neu gestaltet. Die Anschaffung der speziell für die Zehntscheuer angefertigten Bistrotische ergänzt das jetzige edlere Ambiente des Saals, passend zum Niveau der Veranstaltungen.

Eine weitere wichtige Veränderung war die letzte Ausbaustufe der Licht- und Tontechnik. Das Kernstück ist dabei der eigens entworfene Regieplatz im hinteren Bereich des Saals, der mit neuester Tonmisch- und Lichtsteuertechnik ausgestattet wurde. Durch den neuen Standort können vor allem Musikveranstaltungen wesentlich besser gesteuert werden.

Erfolgreiche Kulturarbeit

Das vergangene Veranstaltungsjahr war wiederum in vieler Hinsicht erfolgreich. Bis auf die Weihnachtsveranstaltung, die mangels Interesse abgesagt werde musste, waren alle anderen Veranstaltungen ausverkauft oder sehr gut besucht.

Ein Aushängeschild ist mittlerweile das „Variéte in der Zehntscheuer“. Bereits zum vierten Mal, eigens für Amorbach zusammengestellt, erfreut sich diese Programmreihe so großer Nachfrage, dass die Karten immer binnen kurzer Zeit vergriffen sind. Die Moderation am Freitag wurde auch in diesem Jahr von einem Gebärdensprachdolmetscher für Gehörlose simultan übersetzt, was von dieser Zuschauergruppe sehr dankbar und mit sichtbarer Begeisterung aufgenommen wurde. Dieser Zugang für Gehörlose zur Kleinkunstbühne stellt einen Beitrag zur Inklusion dar. Auch aus diesem Grund wurde dem Kulturkreis Zehntscheuer der „Deutsche Bürgerpreis“ des Sparkassenverbandes verliehen. Ein Teil des Preisgelds wurde in diesem Jahr bewusst eingesetzt, um den Gebärdensprachdolmetscher einer der Varieteveranstaltungen zu finanzieren, zu der sich zahlreiche Gehörlose angemeldet hatten.

ADLER

MIT UNS ... Auto-Reparaturen FAHREN SIE SICHER.

Anhängervertrieb • Anhängerverleih • Waschanlage

Mehr als 45 JAHRE markenübergreifende Erfahrung.

Meisterhaft auto reparatur

Schneeberg
Rippberger Straße 30
Tel. 0 93 73 / 14 80
Fax 0 93 73 / 41 80
info@adler-meisterwerkstatt.de
www.adler-meisterwerkstatt.de

Heizung
Sanitär
Solar
Kundendienst
Brennwert-technik

HEIZUNG HACKL SANITÄR · SOLAR

Martin Stummvoll

Hackl e.K.
Hintere Gasse 10
63916 Amorbach

Telefon (0 93 73) 85 84
Martin.Stummvoll@web.de

Zu den Highlights zählte der Sommerrausch-Freitag „Legends of Rock“, der erstmals in Eigenverantwortung von Carnevalclub Amorbach und Kulturkreis durchgeführt wurde. Ein Novum war die Veranstaltung mit der E3-Band, die bei ihrem Konzert eine Live-CD aufgenommen hat. Einen besonderen Dank sprach Michael Bauersachs dem anwesenden Ehrenmitglied Reinhold Grzega für seine phantastisch angenommene Benefizveranstaltung aus.

Die Entwicklung der Mitgliederzahl ist sehr erfreulich. Sie sind auch in 2015 wieder gestiegen. Als mittelfristiges Ziel nannte Mike Bauersachs die Werbung jüngerer Mitglieder zu aktivem Dienst. Es wird über einen Workshop für junge Leute nachgedacht, um ihnen die Veranstaltungstechnik näher zu bringen.

Michael Bauersachs stellte klar, dass es für unsere Arbeit enorm wichtig ist, dass auch die Künstler zufrieden aus den Veranstaltungen gehen. Die meisten gehen als Freunde. Dies spreche sich auch in der Branche herum. Dabei helfen die familiäre Atmosphäre oder Maßnahmen wie die Umgestaltung der Künstlergarderobe. Eine Reihe von Künstlern sind mittlerweile sogar Vereinsmitglieder geworden.

Ehrungen

Der Vorsitzende freute sich besonders über die Ehrung für die 2. Vorsitzende Waltraud Brückner-Schwarz, die das Ehrenzeichen des bayerischen Ministerpräsidenten für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit verliehen bekam.

Die nächste Herausforderung für die Aktiven des Kulturkreises: der Sommerrausch und „legends of rock II“ im Juni im fürstlich leiningenschen Seegarten in Amorbach. (Foto: Michael Bauersachs)

Ausblick

Wegen des Erfolgs wird auch dieses Jahr am Sommerrausch Freitag wieder die Tom Pfeiffer-Band auftreten, zusammen mit dem Klassikquartett La Finesse. Die ca. vierstündige Show steht unter dem Motto „Classic Rockx“ und bietet den Zuschauern ein Crossover-Programm mit einem spektakulären Finale. Für die Sommerrausch-Veranstaltungen, besonders auch für Auf- und Abbau, werden wieder viele Helfer benötigt.

Karten für „Legends of Rock II“ am 24. Juni sind beim Informationszentrum Bayerischer Odenwald (Touristinfo), Schloßplatz 1, Amorbach oder Online unter www.adticket.de bzw. allen dort angeschlossenen Vorverkaufsstellen erhältlich.

Amorbacher Abteikonzerte 2016

Pfingstmontag, 16.05.2016 – 16 Uhr
Violine und Orgel
Maria Perucka Violine
Prof. Roman Perucki, Danzig, Orgel
Programm:
J.S. Bach: Fantasia
„Komm, heiliger Geist, Herre Gott“
D.M. Gronau: Choralvariationen
„Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist“
J. Rheinberger: Sechs Stücke für Violine und Orgel op. 150
J.J. Bott: Adagio religioso für Violine und Orgel

1. Advent, 27.11.2016 – 16 Uhr
Adventskonzert
Windsbacher Knabenchor

Joachim Pliquett	Trompete
Arvid Gast	Orgel
Martin Lehmann	Leitung

Adventliche und vorweihnachtliche Musik aus fünf Jahrhunderten

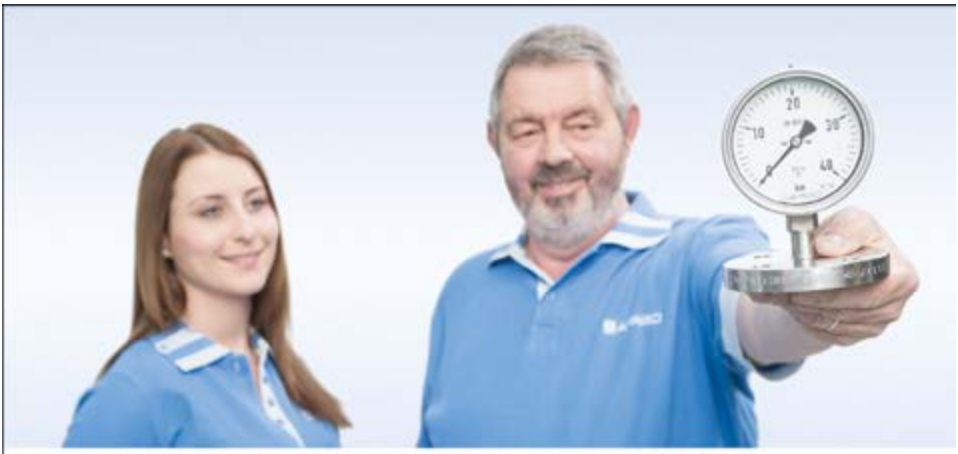
Neujahr, 01.01.2017 – 16 Uhr
Festliches Neujahrskonzert
Trompeten-Ensemble der Bamberger Symphoniker

Lutz Randow	Trompete und Leitung
Till F. Weser, Thomas Forstner und Johannes Trunk	Trompeten
Robert Cürlis	Pauken
Prof. Markus Willinger	Orgel

Werke von Bach, Händel, Purcell, Schmelzer u.a.

Veranstalter:
Fürstlich Leiningensche Verwaltung – VBG
Marktplatz 12, 63916 Amorbach, www.fuerst-leiningen.de

Kartenverkauf:
Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, 63916 Amorbach,
Tel. 09373/200574, Fax 09373/200585
E-Mail: amorbach@odenwald.de oder www.fuerst-leiningen.de/konzerte



Zuverlässigkeit, Flexibilität und Unabhängigkeit bestimmen bei AFRISO den Unternehmenserfolg. Werden Sie Teil der Erfolgsgeschichte unserer Betriebsstätte in **Amorbach** als:

Betriebsmechaniker (m/w)

- Mitarbeit beim Entwurf von Vorrichtungen und Arbeitsplätzen (Prozessoptimierung)
- Anfertigen von Vorrichtungen
- Bau und Instandhaltung von der betrieblichen Infrastruktur (Druckluft, Energie)
- Wartung und Inbetriebnahme von Maschinen und Anlagen

Qualitätstechniker (m/w)

- Mitarbeit bei der Festlegung von Qualitätsstandards
- Mitarbeit und Durchführung von FMEA's
- Prüfmittelplanung und Prozessfähigkeitsuntersuchungen
- Unterstützung bei Qualitätskontrollen und Lösen von Qualitätsproblemen
- Erstellen von Prüf- und Abnahmeprotokollen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Jetzt bewerben! Weitere Informationen zu unseren Stellenanzeigen unter www.afriso.de/jobs

AFRISO

seit 1869

AFRISO-EURO-INDEX GmbH
Friedhofstr. 3 · 63916 Amorbach · Tel. +49 7135/102-0 · www.afriso.de

Machen Sie´s **einfach...**

Privatanzeigen für das Amtsblatt online aufgeben

www.hansenwerbung.de/privatanzeigen.html

HANSEN | WERBUNG.

GRAFIK MEDIEN KONZEPTE

Tickets für viele Veranstaltungen

Ihr Reisebüro

Monika Beierlein

AMORBACH • Oberes Tor 5

✆ 0 93 73 / 6 94 • E-Mail: beierlein.m@t-online.de

... nutzen auch Sie meine Erfahrung!

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag

9.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag 9.30 – 12.00 Uhr

SOZIALSTATION AMORBACH

FACHLICH • FÜRSORGLICH • VOR ORT

- Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Immer zur Stelle wenn Sie uns brauchen!

Tel. 0 93 73 / 25 05

www.caritas-mil.de

Sozialstation Amorbach

Löhrstraße 38 | 63916 Amorbach

E-Mail: sozialstation@caritas-mil.de

Not sehen und handeln.

Caritas

FIA-Forum Amorbach

FIA-Forum Amorbach, Johannisturmstr. 7, **So. 5. Juni ab 15.00 Uhr**

Wir laden herzlich ein zum **Performance Art Projekt/Interdisziplinäres Spiel „Die wollen nur spielen“** mit Sofia Greff, Caroline Knöbl, Wolfgang Schliemann, Roza Rueb, Talib Richard Vogl, u.a.
Projektleitung: Sofia Greff Tel. 01520 1751491 Eintritt frei. Auf Spendenbasis.

Kinder dürfen das: spielen. Und…sie tun es auch. Ein Ding, das untersucht, ausprobiert und entdeckt wird, in dem Geschichten stecken. Es klingt, es bewegt sich, es verwandelt sich.
Im Performance Art Projekt der FIA Amorbach stellen sich sieben Künstler - aus unterschiedlichen Disziplinen stammend - dem Vergnügen und dem Wagnis des Spiels. Spielen bedeutet hier für alle ein intensives Eintauchen in die Möglichkeiten von Körper, Material, Objekt, Instrument, von Begegnung untereinander, von Klängen und Aktionen.
Aus diesem ungeplanten Prozess entstehen akkustische Elemente, visuelle und getanzte Bilder.
Lassen Sie sich davon beschenken, beflügeln und anstecken.

Eröffnung Wochenmarkt – Die Bewohner vom Kreisaltenheim Amorbach waren dabei

Auch die Bewohner vom Kreisaltenheim Amorbach ließen sich die Einladung zur Wochenmarkt Eröffnung am 21.04.2016 nicht entgehen. Am frühen Morgen bei herrlichem Sonnenschein machte sich das Betreuungsteam mit den Bewohnern auf den Weg Richtung Marktplatz. Dort wurden sie herzlich von Frau Linda Plappert-Metz und Bürgermeister Peter Schmitt empfangen.
Ein Ort der Begegnungen soll es werden – dies war deutlich zu spüren – viele Bewohner waren im Gespräch mit ehemaligen Nachbarn, Freunden und Bekannten. Zusammen wurde mit einem Glas Sekt auf die Eröffnung angestoßen.

Leiterin vom Sozialen Dienst, Manuela Eichhorn ließ anklingen, dass dies nicht ein einmaliger Besuch auf den Wochenmarkt war. Sie wird bei schönem Wetter den Bewohnern anbieten den Wochenmarkt zu besuchen. Das Angebot wird im Kreisaltenheim Amorbach bestand haben.

Jagdgenossenschaft Beuchen

Einladung

Am **Freitag**, den **20.05.2016**, um **20.00 Uhr**, findet die **Jahreshauptversammlung** der Jagdgenossenschaft Beuchen im Gasthaus Brandweiher statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Rückblick des 1. Vorsitzenden
2. Protokollverlesung
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
5. Sachstandbericht zum Waldwegebau
6. Wünsche und Anträge

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

gez. Gebhard Herkert, 1. Vorsitzender

Bushido Amorbach mit Shin Dojo
Was ist Aikido?

Viele Leute denken auch heute noch, das wäre irgendetwas zu Essen. Für uns ist Aikido eine Lebenseinstellung. Es hat auch nichts mit brutalem zuschlagen od. kämpfen zu tun. Denn, u. das ist wohl der entscheidende Unterschied zu vielen anderen Dingen in dieser Richtung, wir kämpfen nicht. Natürlich gibt es beim Üben wechselnde Rollen, da wir natürlich auf eine Angriffsenergie angewiesen sind um damit üben zu können. Aber ein Aikidoka ist weder aggressiv noch feindseelig. Im Gegenteil, durch das gemeinsame Üben können wir beständig daran Arbeiten uns selbst zu erkennen, wie in einem Spiegel und irgendwann erfahren wer wir sind und aus welchem Holz wir geschnitzt sind. Darüber hinaus hält uns das konsequente Üben körperlich und auch geistig fit bis ins hohe Alter. Wir tun etwas für unseren Körper, Geist und Seele und haben Spaß beim Üben mit Anderen. Somit aktivieren und erhalten wir unsere Lebensenergie (Ki). Es ist also auch ideal zum Stressabbau und zur Vorbeugung aller möglichen Erkrankungen, auch psychologischer Natur (bis hin zum Burnout-Syndrom). Ein Ventil alles Negative loszulassen. Aikido ist geeignet für Menschen jeden Alters (egal ob Mann oder Frau, Kind oder Erwachsener, 6 - 99 Jahre).

Neugierig? Probieren Sie es unverbindlich bei uns in Großheubach aus. Fragen Sie uns: Tel. 0170/ 80 70 656. Weitere Info´s: www.shindojo.de

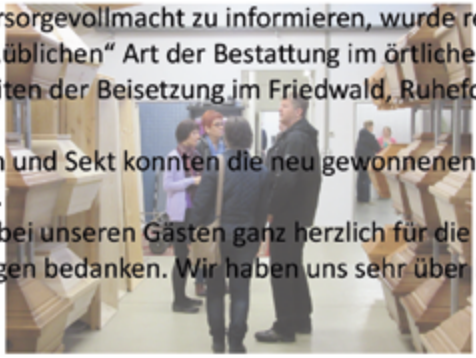
Katholischer Seniorenkreis Amorbach

Mittwoch, 18. Mai, 14.00 Uhr: Maiandacht in der Pfarrkirche mit Herrn Pfarrer Aschenbrenner, anschließend Einkehr im Cafe Schlossmühle.

Shin 真 Dojo
NEU !
Training am Vormittag
Mo. + Mi. 8:30 - 10:15 Uhr
Ideal für Mütter +
Schichtarbeiter
WICHTIGE INFO
Im Mai bis zu € 70,-- sparen
Jetzt Einstiegsangebote sichern !!!
NEU !
50Plus Kurs
am Vormittag
Mo. 10:30 - 11:30 Uhr
"für Aikido ist man nie zu alt"
NEU !
Unterricht beim Großmeister 8.Dan??!
Auch das ist bei uns möglich !
JETZT AUS-PROBIEREN
www.shindojo.de
Shin Dojo - Schule für Aikido
Hauptstraße 53 - 63920 Großheubach
Telefon 0170/ 80 70 656 - info@shindojo.de

Tag der offenen Tür bei Baumbusch Bestattungen

Unserer Einladung zum Tag der offenen Tür folgten zahlreiche Besucher.
An dieser Stelle möchten wir uns für das große Interesse herzlich bedanken.
Seit 1979 sind wir als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen im Trauerfall für Sie da.
Als Markenzeichenbetrieb des Bundesverbandes Deutscher Bestatter. e.V., der sich stets weiterentwickelt, nehmen wir am Qualitätsmanagementsystem teil. Bereits 2009 wurde uns das Prüfsiegel der LGA InterCert/TÜV Rheinland verliehen. Die Einhaltung der damit verbundenen Qualitätsstandards wird regelmäßig durch unabhängige Prüfer überwacht.
Es war nun mehr als an der Zeit, zu zeigen, wie ein modernes, familiengeführtes und zertifiziertes Bestattungsunternehmen arbeitet.
An unserem Tag der offenen Tür standen alle unsere Räume, also auch die, die im täglichen Betrieb nur für uns und unsere Mitarbeiter zugänglich sind, für die Besucher offen.
Im Rahmen von Hausführungen stellten wir die umfangreichen Tätigkeiten eines Bestatters vor. Das Thema Tod und Bestattung stellt für viele immer noch ein Tabu dar.
Hier konnten wir Ängste nehmen und so manchen Irrglauben aus der Welt schaffen.
Unser Angebot, sich über Möglichkeiten der Bestattungsvorsorge und über den Sinn einer Vorsorgevollmacht zu informieren, wurde rege genutzt.
Zusätzlich zu der „üblichen" Art der Bestattung im örtlichen Friedhof stellten wir die Möglichkeiten der Beisetzung im Friedwald, Ruheforst und Ruhehain vor.
Bei Kaffee, Kuchen und Sekt konnten die neu gewonnenen Erkenntnisse diskutiert werden.
Wir möchten uns bei unseren Gästen ganz herzlich für die vielen offenen und interessierten Fragen bedanken. Wir haben uns sehr über Ihren Besuch gefreut.



Ihre Familie Baumbusch

Grundschule auf dem Erlebnisbauernhof Schäfer

Die Klassen 3 und 4 der Grundschule Kirchzell besuchten vor den Osterferien den Erlebnisbauernhof Schäfer. Frank und Sandra Schäfer erzählten den Kindern alles über Hühner. Die Kinder waren von den Hühnern sehr begeistert. Im Lernzirkel sprachen sie über Osterbräuche, Bedeutung der Ostereierfarben, darüber wie ein Ei entsteht und über die Nahrungsaufnahme eines Huhnes. Danach haben die Kinder Palmbüschel gebunden. Diese durften sie mit nach Hause nehmen. Am Palmsonntag brachten die Kinder die Palmbüschel zum Segnen in die Kirche mit. Für die Kinder war der Ausflug zum Erlebnisbauernhof Schäfer wirklich toll.

Blutspendetermin am 15.04.2016 in Kirchzell

An o.g. Termin beteiligten sich 67 SpenderInnen. Durch die gute Terminwerbung der Bereitschaft Kirchzell konnten 5 Erstspender registriert werden. Erfreulicherweise konnten 2 Ehrungen vorgenommen werden. Geehrt wurden: Frau Anita Hofmann für ihre 10. Spende und Herr Erich Streun für seine 100. Spende.

Die Spender wurden von 8 HelferInnen aus Kirchzell betreut.

Der Helferkreis Asyl Kirchzell bittet um Ihre Mithilfe:

Wir benötigen für die Familien:
Zwei Teppiche, ca. 2 x 2 m, einen zweitürigen Kleiderschrank, einen kleinen Tisch für den Fernseher, einen Spiegel, einen Wäscheständer, einen Wohnzimmertisch, Kleiderhaken oder Garderobe, Gardinenstangen, Küchenuhr, Kindersitze (Auto), Fahrradhelme. Wir bitten Sie, keine Kleiderspenden in der Unterkunft abzugeben.
Die Familien sind gut versorgt.

Jeden 1. Donnerstag im Monat Treffen im Gasthaus „Hirschen“ um 19.00 Uhr zum Erfahrens- und Gedankenaustausch. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Spezielle Wünsche werden über den Helferkreis abgedeckt.
Kontakt: Frau Margarete Pfaff, Tel. 09373 8839

SIE BAUEN ... WIR LIEFERN

- Baustoffe
- Baustahl
- Biegebetrieb
- Containerdienst

TBR
TRANSPORTBETONRING

TBU
TRANSPORTBETON
UNTERMAIN

Glaser

63916 Amorbach
☎ 09373/1317 u. 8517
Fax 09373/4518

Werk Großheubach
☎ 09371/94888-0
Fax 09371/94888-22

Webdesign für alle Geräte

Ist Ihre Website genauso flexibel wie Sie?

Responsive Webdesign passt Ihre Seite an - je nach dem ob der Nutzer am PC, einem Tablet oder an seinem Smartphone sitzt.

KREATIVDESIGN
Internet & Werbung

www.hansenkreativ.de

Hauptstr. 8 | 63924 Kleinheubach | anina.hansen@hansenwerbung.de | Tel. 09371/9488969

Wohnen und Leben in Geborgenheit

Ein Ort, der Licht und Farbe ins Leben bringt;
gemeinsam und miteinander, statt einsam und isoliert:

Das Seniorenheim in Weilbach

AWO

Seniorenheim
Am Kempfengässchen
63937 Weilbach
Telefon 0 93 73 / 20 31 20
Telefax 0 93 73 / 20 31 22
E-Mail: seniorenheim-weilbach@awo-unterfranken.de

Piazza Solona
Ital. Feinkost & Osteria/Bar

ÜBERZEUGEN SIE SICH VOM MILDEN GESCHMACK DER TAGGIASCA-OLIVE, DIE IN DEN GRÜNEN HÜGELN LIGURIENS REIFT UND MEISTERLICH VOM FAMILIENBETRIEB BAGLIETTO VERARBEITET WIRD.
AUCH KRÄFTIGERES ÖL AUS DEN LANGGEZOGENEN HÄNGEN DER TOSCANA IST BEI UNS ERHÄLTLICH UND DARF GERNE VERKOSTET WERDEN.

OLIVENÖL ERSTER PRESSUNG DER BESSTEN QUALITÄT

PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966 YouTube

WERDEN SIE WÜNSCHE-ERFÜLLER IM DORF AM SEE!

Wir suchen ab sofort Aushilfen (m/w) für unser Service-Team

Sie sind **kontaktfreudig und herzlich** und bringen ein natürliches Gespür für die Wünsche der Gäste mit? Dann sind Sie bei uns goldrichtig!

DAS DORF AM SEE ...

Seehotel

Bewerbung schriftlich oder per E-Mail an:
Jeanette von Jouanne, bewerbung@seehotel-niedernberg.de

Seehotel GmbH & Co. KG · Leerweg · 63843 Niedernberg
Telefon: 0 60 28 / 999 - 0 · www.seehotel-niedernberg.de

Pflegeheim im St.Elisabethenstift

Inhaberin: Gisela Zöller

Mitglied im bpa

Hauptstr.18, 63920 Großheubach

Tel : (0 93 71) 97 23-0, Fax: (0 93 71) 97 23-19

e-mail: Elisabethenstift@t-online.de,
www.st-elisabethenstift.de

Die Verwaltung ist tägl. von 7.00 bis 20.00 Uhr besetzt, auch Sonn- und Feiertag.

Schuhhaus am Riesen

Ich will Schuhe!

BOBS von Skechers

Aus der TV-Werbung!

Partner von schuhe.de

Hauptstraße 107 - Altstadt- Miltenberg - Tel.:09371/9899929 www.schuhhaus-am-riesen.de

Technik für Gourmets

Lieferpreis: 4.798,– €

Geräumige Inselküche in Weiß, APL Treibholz-Nachbildung, Viva-E-Geräte*, Einbauspüle, Ohne GS, Armatur, Nischenrückwand, Beleuchtung, Deko und Zubehör. Montage gegen Aufpreis.

Gutes günstig – 2x in Ihrer Nähe

Broßler's

Küche Aktiv

ICH KOCHE VOR FREUDE!

Inhaber Gerhard Broßler • Industriestr. 22 • 63920 Großheubach
Tel. 09371/9753150 • www.brosslers-kueche-aktiv.de

Öffnungszeiten: Mo - Mi 9.30 - 18.00 Uhr • Do u. Fr 9.30 - 20.00 Uhr • Sa 9.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung

BESTE
Auswahl, Beratung, Preise, Service!

www.ebra.de

Miele Kaffeevollautomat

Abbildung ähnlich.

EURONICS XXL
best of electronics!

Wir haben die richtigen Geräte für jeden Anspruch und für jeden Geldbeutel!

In der Seehecke 3 | 63924 Kleinheubach | T 09371 4098-700 | M info@ebra.de
Mo-Fr 9.30 bis 18.30 h | Sa 9.30 bis 15.30 h

Wir bieten Ihnen in der Region am Bayerischen Untermain die professionelle Ausführung fachgerechter Rohr-, Kanal- und Abflussreinigung mit modernsten TV- und Video-Untersuchungen an. Informieren Sie sich auf unserer **Internetseite** über unser Dienstleistungsangebot!

Jäger-Kaufmann GmbH
Im Steiner 20 · 63924 Kleinheubach
Telefon (0 93 71) 9 49 10 70

© www.hansenwerbung.de

Ihr Spezialist für

- Abfluss- und Kanalreinigung
- Kanalortung
- TV-Kanaluntersuchung
- Wurzelfräsung
- Leckageortung: Abwasser- und Wasserleitung
- Bau- und Gebäudetrocknung
- Wasserschadensanierung

JÄGER–KAUFMANN GmbH

www.abflussreinigung-untermain.de

Einladung zum Zeltlager

Wir möchten Euch ganz herzlich zur Teilnahme am Zeltlager 2016 einladen…

Auf geht´s, kommt mit nach Mönchberg!!!

Wir starten am **Mittwoch, den 25. Mai 2016** ab 17:00 Uhr.
Die Abreise ist am Sonntag, den 29. Mai 2016 nach dem Frühstück.

Der Unkostenbeitrag für „All inklusive“ beträgt:

45,- Euro für Erwachsene
35,- Euro für Kinder und Jugendliche
(Kinder bis 5 Jahre sind kostenfrei)

Bei Familien mit mehreren Kindern, verringert sich der Beitrag pro weiteres Kind um jeweils 5,- Euro.

Fleißige Helfer werden gesucht die am Montag, den 23. Mai ab 18:00 Uhr, Zeit haben auf dem Schützenhaus beim Verladen zu helfen.
Bitte bei Martin Häfner haefner.martin@t-online.de melden.
DANKE!

Gebt bitte die Anmeldung mit dem Unkostenbeitrag bis 14. Mai 2016 bei Eva-Maria Erbacher ab, damit wir die Gesamteilnehmerzahl und das Essen entsprechend planen können. DANKE!!! Viel Spaß und hoffentlich gutes Wetter!!!

1. FCKW Schneeberg

Mitfahrgelegenheit: Sa. 04.06.2016 Fahrt im Reisebus in die aus dem Fernsehn bekannte XXL-Gaststätte nach Hofheim.
Abfahrt 18.00 Uhr am Rose-Eck. Zustieg bis Miltenberg Richtung Hofheim möglich.
Rückfahrt ca. 23.00 Uhr.
Fahrpreis ca. 8-10 Euro.
Anmeldung unter Tel. 09373 - 3553

Dr. Louis Wemalowa ist neuer Präses bei der Kolpingfamilie Schneeberg

Bei der Mitgliederversammlung der Kolpingfamilie Schneeberg stand die Wahl eines neuen Präses auf dem Programm, nachdem Präses Mathias Yagappa im vergangenen Jahr von seinem Orden nach Indien zurückberufen wurde. Einstimmig gewählt wurde Pfarrvikar Dr. Louis Wemalowa, der das Ehrenamt gerne annahm.

Die Vorsitzende Elvira Kuhn erinnerte an die vielfältigen Veranstaltungen des vergangenen Jahres, z.B. die Verabschiedung von Pater Mathias. In guter Erinnerung bleibt auch der Kolpingtag in Köln, bei dem unter mehr als 15.000 Teilnehmern auch acht Kolpinger aus Schneeberg dabei waren. Im September besuchten sechs Vorstandsmitglieder der Kolping-Organisation Kenia Schneeberg. Mit einem fröhlichen Begegnungsabend im Pfarrheim bewies die Kolpingfamilie sich selbst und dem Besuch aus Kenia, dass Musik und Gesang alle Sprachbarrieren und Grenzen überwinden.

Die Vorsitzende Elvira Kuhn blickt nicht nur auf Vergangenes, sondern möchte die Mitglieder auch für zukünftige Aufgaben motivieren. Da Jugendarbeit und die Weitergabe des Glaubens in den früher üblichen Gruppenstunden nicht mehr gelingt, müssen neue, zeitgemäße Wege gefunden werden. Eine Chance können projekt- oder jahreskreisbezogenen Angebote sein. Auch im Umgang mit Menschen, die vor Krieg und Armut flüchten, sind Aufgaben entstanden, der sich die Kolpingfamilie im Sinne ihres Kolping-Liedes „Wir sind Kolping, Menschen dieser Welt, Menschen dieser Zeit; uns nicht verschließen, offene Tür zu sein“ stellen muss.

Der nächste Termin ist am **Mittwoch, den 11.05.2016**, um 18.30 Uhr zur **Maiandacht** an dem neuen Anna-Selbtritt-Bildstock am Morretalparkplatz; Treffpunkt und Abfahrt um 18.20 Uhr am Kindergarten in Schneeberg

Kellerfreunde Schneeberg e.V.

Alte Apfelkelter findet ihren Weg von Gottersdorf nach Schneeberg

Das Gottersdorfer Freilandmuseum hat den Kellerfreunden Schneeberg eine alte Apfelkelter aus seinem Bestand überlassen. Mit Hilfe des gemeindlichen Bauhofs konnte die immerhin 1,2 Tonnen schwere Kelter verladen und dann nach Schneeberg gebracht und in einer Scheune zwischengelagert werden. Vielen Dank an Bürgermeister Erich Kuhn und an Bauhofleiter Roland Schneider für die unkomplizierte Unterstützung.

Die Kellerfreunde planen die Kelter wieder herzurichten. Sie wird dann ihren Platz im Seifen im Kelterhaus von Bernhard und Jutta Speth erhalten und im Rahmen einer Dauerausstellung zusammen mit anderen Gerätschaften zu besichtigen sein.

„Geflügelte Kellerfreunde“ werden nicht gestört

Dass die Schneeberger Moschtkeller nicht nur bei den Gästen unserer Kellerführungen beliebt sind, erfuhren die Kellerfreunde durch eine Anfrage von Frau Naudascher von der unteren Naturschutzbehörde beim Landratsamt in Miltenberg. Frau Naudascher nahm die bei den Kellerführungen gezeigten Keller in Augenschein. Sie stellte fest, dass die von uns gezeigten Keller allesamt noch genutzt werden und überzeugte sich so davon, dass durch unsere Führungen keine Fledermäuse gestört werden. Auch Fledermäuse wissen um die Vorteile unserer heimischen Gewölbekeller. Sie sind quasi „geflügelte Kellerfreunde“, denn sie suchen die Keller gerne in der kalten Jahreszeit als Quartier für ihren Winterschlaf auf.

Kellerfreunde stellten sich beim Fest zur Maibaumaufstellung vor

Beim Fest zur Maibaumaufstellung am Samstag, den 30.4.2016, präsentierten sich die Kellerfreunde als jüngster Ortsverein im Foyer des Dorfwiesenhauses. Dies nutzten zahlreiche Schneeberger aus, um sich über unseren Verein und seine Arbeit zu informieren. Wir konnten dabei auch eine Reihe von neuen Mitgliedern für unseren Verein gewinnen.

Vielen Dank an alle, die das Gespräch mit uns gesucht, mit uns über ihre Ideen gesprochen und uns so manchen wertvollen Hinweis für unsere Arbeit gegeben haben.

Anmelden für den Newsletter der Kellerfreunde

Die neue Homepage der Kellerfreunde unter www.kellerfreunde-schneeberg.de wird rege besucht. Über unsere Homepage informieren wir über Termine und freie Plätze bei den einzelnen Kellerführungen. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich über unsere Homepage für unseren Newsletter anzumelden, der in unregelmäßigen Abständen versandt wird. Mit dem Newsletter informieren wir zeitnah über unsere Aktivitäten und Veranstaltungen.

Infos rund um das Thema Schwangerschaft & Geburt

Infoabend für werdende Eltern

Mi. 25.05. | 29.06. | 27.07. | 31.08.

Vortragsbeginn: 19 Uhr, anschließend Besichtigung der Geburtsabteilung

Frühstück für werdende Eltern

Sa. 21.05.

Frühstücksbuffet ab 9:30 Uhr im Restaurant
Vortragsbeginn: 10 Uhr, anschließend Besichtigung der Geburtsabteilung

Weitere Kurs- & Info-Angebote

Flohmarkt rund um´s erste Lebensjahr
→ Sa. 29.10. | 13 - 16 Uhr

Säuglingspflege als Kompaktkurs
→ Sa. 25.06. | Sa. 13.08. | 10 - 14 Uhr

Geburtsvorbereitung als Kompaktkurs
→ Sa. 11.06. | Sa. 09.07. | 10 - 16 Uhr

Hebammensprechstunde → nach tel. Vereinbarung
Sprechstunde zur Geburtsplanung → nach tel. Vereinbarung

Geburtsvorbereitungskurse | **Babymassage**
Rückbildungsgymnastik | **Beckenbodentraining**

Anmeldung & Information
☎ (0 60 62) 79 60 00
Alb.-Schweitzer-Str. 10-20 in Erbach
www.GZ-Odw.de

Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH

Sportfreunde - Aktuell

Die Saison 2015/2016 neigt sich dem Ende zu. Nach dem knappen Klassenerhalt in der letzten Runde können wir mit dem Abschneiden der 1. Mannschaft zufrieden sein. Nach den vielen Ausfällen der letzten Wochen gilt es nun die Saison ordentlich abzuschließen.
Im Hintergrund laufen schon länger die Vorbereitungen für die nächste Runde, in der wir uns weiter verbessern wollen.

Die Fußballortsmeisterschaft wirft schon ihre Schatten voraus.
Vom 29.06. bis 02.07. freuen wir uns auf spannende Spiele.
Am 03.07. finden wieder Jugendturniere statt.
Der BFV führt am 04.07. ab 18:30 Uhr eine Torhüterschulung für Vereine des Landkreises bei uns durch.
Und am 10.07. macht die FFH Fußballschule Station in Schneeberg.
Für diese Veranstaltungen benötigen wir wieder viele Mitglieder die bereit sind uns zu unterstützen und hoffen natürlich auf zahlreiche Besucher.

Heimspiele in Schneeberg:

22.05.	13:00 / 15:00 Uhr	1.&2. Türk Miltenberg
27.05.	17:30 Uhr	F1 gegen SG Breitendiel
28.05.	10:00 Uhr	F2 gegen SG Freudenberg
03.06.	17:30 Uhr	E gegen Kleinheubach
03.06.	18:30 Uhr	B2 gegen 1860 Aschaffenburg
05.06.	10:00 Uhr	B1 gegen FV Würzburg

Vorankündigung:
Generalversammlung 2016 am 24.06. im Sportheim

Turnverein Schneeberg 1924 e.V.

Kreismeisterschaft in den Wurfdisziplinen

Bei der diesjährigen Kreismeisterschaft in den Wurfdisziplinen traten die Leichtathleten des TV Schneeberg mit einer neunköpfigen Riege an. Sie konnten dabei wieder einige beachtliche Erfolge erzielen.

Thomas Breunig wurde bei den Männern Kreismeister im Diskuswerfen und im Speerwurf. Im Kugelstoßen belegte er hinter seinem Mannschaftskollegen Christian Fabrig den dritten Platz.

Vincent Bischof wurde Kreismeister im Kugelstoßen der Altersklasse M15. Im Diskuswerfen musste er sich knapp geschlagen geben und wurde Zweiter. Sein Mannschaftskamerad David Schwab landete in dieser Altersklasse zweimal auf dem undankbaren vierten Platz.

Ebenfalls Kreismeister wurde Erdal Kaya im Diskuswerfen der Altersklasse M14. Er siegte hier vor seinem Mannschaftskollegen Tom Breunig. Im Kugelstoßen kam Erdal auf den zweiten Platz, Tom Breunig wurde Vierter. Bei der Altersklasse U18, in der die

von links nach rechts Michael Breunig, David Schwab, Leon Weintz, Marvin Rebitzer, Erdal Kaya, Tom Breunig, Thomas Breunig, Vincent Bischof und Christian Fabrig

16- und 17-jährigen Jugendlichen zusammengefasst wurden, belegte Michael Breunig im Diskuswerfen den zweiten, und im Kugelstoßen den dritten Platz. Leon Weintz wurde beim Diskuswerfen Dritter, beim Kugelstoßen Vierter. Marvin Rebitzer, der in der gleichen Altersklasse antrat, wurde Vierter beim Diskuswerfen und Fünfter beim Kugelstoßen.

Mädchenturnen findet ab 10.5. wieder statt

Das Turnen für die Grundschulmädchen, dienstags um 17 Uhr, findet ab 10.5. wieder wie gewohnt statt.

Markt Weilbach
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Generalversammlung der Gönzbachtalfreunde

Der Vorstand der Gönzbachtalfreunde Thomas Hennrich, begrüßte alle Mitglieder insbesondere den 1. Bürgermeister Bernhard Kern sowie Rudi Edelmann der die weiteste Anreise hatte.

Es folgte ein Rückblick über die Aktivitäten im zurückliegenden Jahr. 2015 hatte der Verein 34 Mitglieder.

So wurden am 14.04.2015 die Weiden am Bachlauf zurückgeschnitten und die Brunnen gereinigt, bzw. Äste, Laub und Moos entfernt. Es wurde eine Flursäuberungsaktion durchgeführt und der Wanderweg nach Boxbrunn wurde freigeschnitten. Thomas Hennrich wurde unterstützt

von Dominik Breunig, Hubert Grimm, Wolfgang Heinbücher und Daniel Hennrich. Danach gab es eine Runde Freibier von Berthold Wörner. Am 17.09.15 wurden am Spielplatz in Gönz der alte Zaun und die alten Geräte abgebaut.

Um das 30 jährige Bestehen unseres Vereines entsprechend zu feiern, wurde nach Bürgstadt zur Heckwirtschaft Weinbau Dassing eingeladen und das Ereignis wurde dort mit ca. 35 Personen gebührend gefeiert.

Auch der Sankt Martinsumzug und das Karfreitagsraspeln wurde von den Mitgliedern aktiv unterstützt. Die gesammelte Spende von ca. 500 € wurden von dem Kloster Oberzell nach Südafrika weitergeleitet um die Projekte von Schwester Martina weiter zu unterstützen. Das Gesamtsalto des Vereins wurde von den Kassenprüfern Dominik Breunig und Friedbert Grimm geprüft und als ordnungsgemäß bestätigt. Der gesamten Vorstandschaft wurde anschließend Entlastung erteilt. Der 1. Bürgermeister Bernhard Kern bedankte sich für die geleistete Arbeit aller Mitglieder im zurückliegenden Jahr.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Berthold Wörner, Klaus-Jürgen Munz, sowie Thomas Hennrich mit einem Weinpräsent geehrt.

Es wurde neu gewählt mit folgenden Ergebnis:

– 1. Vorsitzender Thomas Hennrich
– Stellvertretender Berthold Wörner
– Schriftführer Rainer Breunig
– Kassier Hubert Grimm
– Kassenprüfer Friedbert Grimm und Dominik Breunig

Unter dem Tagesordnungspunkt Wünsche und Anträge, regte Herr Lissner, eine Informationsveranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus in Weckbach abzuhalten. Unter dem Motto Landschaft und Naturschutz für die Vogelwelt am Untermain. Der Fachmann und Vogelexperte Ludwig Sothmann sollte als Referent eingeladen werden. Der Termin sollte mir Herr Sothmann abgestimmt werden. Bürgermeister Bernhard Kern würde das Dorfgemeinschaftshaus zu Verfügung stellen, bei diesem Infoabend über den Vogelschutz sollte auch der Heimatverein Weilbach-Weckbach mit einbezogen werden. Ebenso kam der Vorschlag eventuell eine geführte Vogelstimmenwanderung durchzuführen.

Katholisches Senioren-Forum - Dekanat Miltenberg

Seniorenkreis Weilbach
Dekantswallfahrt nach Mainz am Mittwoch, 01. Juni 2016

Abfahrtszeit: 08.50 Uhr in Amorbach gegenüber Seniorenheim Werner
09.00 Uhr in Weilbach am Rathaus

Nach der Ankunft in Mainz (ca. 10.30 Uhr) machen wir mit dem Bus eine Stadtrundfahrt mit Führung, danach Zeit zur freien Verfügung.

13.45 Uhr - Treffen am Dom
14.00 Uhr - Einführung in die Geschichte des Doms,
anschließend Eucharistiefeier mit Pfr. Michael Etzel.

Rückfahrt bis Großostheim, dort Einkehr mit gemütlichem Beisammensein.

Anmeldeliste: liegt in der Kirche aus oder Tel. 1740

750 Jahre Weckbach

Ohrnbach – Gönz

1266 - 2016

Sonntag, den 12. Juni 2016
in Weckbach
Mittelalterliches Dorffest

– rund um das Dorfgemeinschaftshaus –

- 9.00 Uhr **Festgottesdienst** in St. Wolfgang
- ab 10.00 Uhr **Festbetrieb**
- **mittelalterliche Musik** mit **Dudel Quetsch**
- **Handwerkervorführungen** mit Steinmetz, Schmied, Steckelesschnitzer, Waschfrauen, Schäfer, Kaufleute, Drechsler, Holzrücker, Blumenbinder, Imker, Korbflechter u.a.m.
- mittelalterliche **Münzprägeschau**
- Spezialitäten wie **„Ochs am Spieß“** und vieles andere mehr ...
- Ganztägige Öffnung des **Heimatmuseums mit Führungen**

Kindergarten Weilbach

Die Elefantenkinder der Räuberhöhle besuchen das Rathaus

Im Rahmen unseres Themas „Ich und mein Ort“ haben sich die Frösche- und Vorschulkinder der Elefantengruppe auf den Weg gemacht, das Rathaus sowie die Arbeit des Bürgermeisters Bernhard Kern unter die Lupe zu nehmen.

Mit dem Lied: „Hey, hey Weilbach“ begrüßten die Kinder den Bürgermeister. Im Kindergarten machten wir uns im Vorfeld viele Gedanken, welche Aufgaben so ein Bürgermeister hat. Mit viel Freude und Geduld beantwortete er Fragen wie z.B. „Mäht der Bürgermeister den Rasen?“ oder „Baut er einen neuen Kindergarten?“

Mit vielen Informationen und neuem Wissen verabschiedeten und bedankten sich die Kinder bei unserem Bürgermeister und überreichten ihm das Märchen vom „Weilbacher Krautkopfkönig“.

Besuch im Martinsladen

In den letzten Wochen sammelten die Weilbacher Kindergartenkinder verschiedene Hygieneartikel für den Martinsladen in Miltenberg. Am 21. April durften alle Frösche- und Tigerentenkinder mit dem Zug nach Miltenberg fahren und die gesammelten Spenden im Martinsladen bei Frau Kraft und ihren Helfern abgeben. Sie erklärte den Kindern warum der Martinsladen „Martinsladen“ heißt und wer dort einkaufen darf. Zum Schluss bekamen alle Kinder noch etwas Süßes und eine Apfelschorle vom Café Farbe. Mit dem Bus fuhren wir wieder zurück nach Weilbach. Für die Kinder war es eine tolle Erfahrung, wie man mit kleinen Spenden anderen eine Freude macht und ihnen hilft.

Lärmender Rasenmäher – wie viel muss geduldet werden?

In der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung ist der zulässige Einsatz von Motorrasenmähern festgelegt.

Grundsätzlich gilt:
In Wohngebieten dürfen z. B. Rasenmäher werktags nur zwischen 07.00 Uhr und 20.00 Uhr betrieben werden.

Für besonders laute Geräte wie z.B. Laubbläser, Laubsammler und andere geräuschintensive Maschinen gibt es außerdem zusätzliche Ausschlusszeiten. Sie dürfen nur zwischen 09.00 Uhr und 12.00 Uhr sowie zwischen 14.00 und 17.00 Uhr benutzt werden. Auch sollten Sie, sofern möglich, die Zeit von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr nicht dazu nutzen um Ihren Rasen zu mähen.

Zur Vermeidung von Schwierigkeiten und Streitigkeiten mit Ihren Nachbarn bitten wir Sie, die Regelungen der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung zu beachten. Ihr Verständnis hierfür wird Ihnen Ihr Nachbar danken und sich auch entsprechend verhalten.

Sportverein Weilbach e.V.

Am 29. April 2016 fand im Sportheim die Mitgliederversammlung und Ehrung langjähriger Mitglieder des SV Weilbach statt. 40 Mitglieder nahmen teil. Nach dem Totengedenken berichtete Sportvorstand Horst Bauer über die enttäuschende Platzierung der 1. Mannschaft in der letzten Saison. Umso überraschender verlief dagegen die laufende Runde bei der man noch die Chance hat aufzusteigen. Die Trainingsbeteiligung war immer sehr gut und so konnte sich die Mannschaft um Trainer Sven Törke weiterentwickeln. Die Alten Herren sind insgesamt etwa 20 Spieler. Jede Woche sind sie im Training und bestreiten gelegentlich Spiele und Turniere. Bei den Bambini sind es im Moment 10 Spieler. Bei der F-Jugend unter Trainer Resat Telli 13 Kids die dem Ball nachjagen. Bauer dankte dem Vereinsausschuss für die konstruktive Zusammenarbeit bei den monatlichen Sitzungen. Insgesamt wurden 10 Veranstaltungen wie Weintage, Oktoberfest usw. durchgeführt um die finanziellen Kosten zu decken. Bauer dankte da besonders Heike Kuger und Michaela Bauer mit ihren Helfern für die aufwendige Vorbereitungen und Durchführungen der verschiedenen Events.

Finanzvorstand Matthias Dekant berichtete über eine recht gute Kassenlage. Auch bedankte er sich bei Niko Schüssler und Karlheinz Link für den Dauerkartenverkauf. Hier wären die Kosten für die Schiedsrichter gedeckt. Die Kassenprüfer bestätigten Matthias Dekant eine sehr gute Kassenführung. Der Präsident des Fördervereins Wolfgang Kalle berichtete über die Aktivtäten des Fördervereins. So konnte man Zuschüsse für das Trainingslager der 1. Mannschaft und Anschaffung für Trainingsanzüge der kleinen Kicker tätigen. Schatzmeister Gerald Hornich berichtete über die Finanzen und warb darum doch Mitglied des Fördervereins zu werden. Für nur 10 € kann man Mitglied werden.

Anschließend wurden folgende Mitglieder geehrt: für 25 Jahre: Horst Weisser, für 40 Jahre: Rainer Herbert, Stefan Deuchert, Ronald Munz, Horst Schäfer. Für 50 Jahre: Joachim Eck, Robert Holzschuh, Karl Erbacher, Klaus Vornberger. Für 60 Jahre: Alois Scholl, Heinz Erbacher. Zum Abschluss hatte Horst Bauer noch die Bitte an Gemeinderat Robert Holzschuh. Er wünsche sich von der Gemeinde in Weilbach einen Bolzplatz für die Kinder in Weilbach.

Termine: Sporttage von Freitag 10.6. bis Montag 13.6.2016

Spiele der 1. Mannschaft
Fr., 13. Mai um 19 Uhr gegen Spfr. Schneeberg II
Mo., 16. Mai um 13 Uhr in Kickers Kirchzell II
So. ,22. Mai gegen VFB Eichenbühl II (letztes Spiel)

Trainingszeiten:
Bambini am Donnerstag ab 16:30 Uhr
U9 Freitag ab 16:30
Die AH Donnerstag oder Freitag ab 19 Uhr. Ansprechpartner Thomas Wendelmuth Tel.: 09373/4608

Tennisclub Weilbach-Weckbach e.V.

Gerne möchten wir alle Mitglieder einladen zu unserem **Pfingstturnier** am **Montag, den 16.05.2016** ab 11 Uhr.
Besuchen Sie auch unsere immer aktuelle Homepage:
www.tc-weilbach-weckbach.de
Wir freuen uns auf zahlreiche Spielerinnen und Spieler.

Studium bei der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Studium mit Praxisbezug? Dafür ist die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern der richtige Ansprechpartner. Der Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung für die Region Ober-, Mittel- und Unterfranken ist ein Arbeitgeber mit rund 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und bietet vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten an. Unter anderem auch ein duales Studium.

Das Studienangebot beim Rentenversicherungsträger mit der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen ermöglicht den Einstieg in die Beamtenlaufbahn (dritte Qualifikationsebene). Der erste Schritt dafür ist die Teilnahme am zentralen Auswahlverfahren des Bayerischen Landespersonalausschusses. Die Anmeldefristen laufen bereits, Anmeldeschluss ist der 10. Juli 2016. Mehr dazu findet man im Internet unter www.lpa.bayern.de.

Alles Wissenswerte zum dualen Studium und weiteren vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten bei einem großen Arbeitgeber mit zwei Hauptverwaltungen in Bayreuth und Würzburg, acht Außenstellen und acht eigenen Rehabilitationskliniken findet man auch unter www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de/ausbildung.

Das Sportreferat des Landkreises Miltenberg gibt seine diesjährigen Veranstaltungen bekannt:

Das **42. Leichtathletikkreissportfest** der Landkreisschulen findet am Dienstag, 12.07.2016 ab 8:30 Uhr bis ca. 12.15 im Sportzentrum Elsenfeld/ Spessartstation statt.

Der **43. Landkreispokal** im Fußball wird an folgenden Terminen ausgespielt:
1. Runde: Samstag, 02.07.2016, 16:00 Uhr / 2. Runde: Dienstag, 05.07.2016, 19:00 Uhr / Halbfinale: Freitag, 08.07.2016, 19:00 Uhr / Endspiel: Dienstag, 12.07.2016 um 19:00 Uhr (Ersatztermin ist Mittwoch, der 13.07.2016 um 19:00 Uhr – nur bei höherer Gewalt). Der Endspielort wird vor Austragung des Halbfinals festgelegt.

Der **11. Offizielle Lauftag** des Landkreises Miltenberg wird am Sonntag, 11.09.2016 rund um die Untermain-Halle (ehem. Sparkassen- Arena) in Elsenfeld durchgeführt
Der erste Startschuss erfolgt um 8.45 Uhr. Nach der letzten Siegerehrung beendet die Tombola gegen 13.15 Uhr die Veranstaltung. Infos und Anmeldung unter: www.Lauftag.de

Löwer
grün erleben

5-MAL IN IHRER NäHE

FüR DEIN BLüTEN-MEER!

BESTE QUALITäT FüR BEET UND BALKON AUS EIGENER ANZUCHT

Entdecke unsere riesige Auswahl an Pflanzen aus eigener Anzucht:
- tolle Beet- und Balkonpflanzen,
- Gemüsepflanzen in unglaublich großer Auswahl,
- Blütenstämmchen, bepflanzte Schalen und vieles mehr!

NATüRLICH GUT – GEMüSE & GOURMETTOMATEN
AUS EIGENEM ANBAU
Gemüse aus dem eigenen Beet oder direkt aus dem Balkonkasten? Probieren Sie es aus! Der Geschmack wird Sie begeistern.

4 SACK KAUFEN, 5 SACK MITNEHMEN!*
JETZT GIBT'S 25% MEHR FÜRS GELD!
* Beim Kauf von vier Sack „Löwer's Beste Blumenerde" einer Packungsgröße bekommen Sie einen Sack der entsprechenden Packungsgröße gratis dazu.

Mömlingen · Direkt an der B 426
Löwer GmbH, Andreas Löwer

Bahnhofstraße 37
Tel. 06022 / 50893-0

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 09:00 - 18:30 Uhr
Sonntag geschlossen

Aufregend innovativ. Der neue Tiguan.
Bleiben Sie vernetzt.

Pure Faszination auf den ersten Klick: Der neue Tiguan begeistert nicht nur durch seine markante Formgebung Designliebhaber, sondern auch Networker. Über die optionale Smartphone-Schnittstelle können Sie ausgewählte Apps von Ihrem Mobiltelefon nutzen und diese bequem über den Touchscreen des Infotainment-Systems bedienen. So verbindet er das Beste aus zwei Welten: kommunikatives Interieur mit kompromisslosem Exterieur. Wie vielseitig er ist, das finden Sie am besten selbst heraus – **bei einer Probefahrt.**

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Volkswagen

Ihre Volkswagen Partner

DIE WOLFERT GRUPPE

Autohaus Adam Wolfert
Oberer Steffleinsgraben 8
63927 Bürgstadt
Tel. 09371 / 9772-0

Autohaus Link GmbH
Aufseßring 26
63925 Laudenbach
Tel. 09372 / 9998-0 *Volkswagen Agentur

www.wolfert-gruppe.de

Der **19. Landkreispokal** im Jugendtennis wird vom 9.9. bis 11.9.2016 auf der Tennisanlage des TC Bürgstadt ausgespielt. Die Finalspiele finden am Sonntag, 11.09. statt. Die Siegerehrung wird voraussichtlich gegen 18 Uhr durchgeführt.

Der **35. Landkreispokal** im Volleyball wird am Montag, 03.10.2016 (Tag der Deutschen Einheit) ab ca. 10:00 Uhr in der Untermain-Halle (ehem. Sparkassen- Arena) Elsenfeld vergeben. Die Siegerehrung ist auf ca. 18 Uhr angesetzt.

Der **40. Tag des Sports** mit der Ehrung der Meister findet am Freitag, 25.11.2016, ab 19:30 Uhr in der Untermain-Halle (ehem. Sparkassen-Arena) Elsenfeld statt. Es ist eine Sportschau der Landkreisvereine mit Ehrungen verdienter Sportler sowie den Wahlen zu den Sportlern des Jahres 2016. Anschließend findet ab ca. 21:30 Uhr ein Stehempfang im dortigen Foyer statt.

Die Landkreisbevölkerung ist bei freiem Eintritt und guter Verpflegung zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Bei Fragen und Infos können Sie sich gerne an das Sportreferat des Landkreises Miltenberg, Brückenstraße 2, 63897 Miltenberg unter Tel. 09371 501-508 (-505); E-Mail: sport@lra-mil.de; Fax: 09371 501-79508 wenden.
Alle Infos finden Sie unter: www.landkreis-miltenberg.de

„Alles neu“ macht……

Entsorgung von Renovierungsabfällen aus Privathaushalten

Bei einer Renovierung fallen eine Reihe von Abfällen an, die umweltgerecht entsorgt werden müssen und das soll auch möglichst kostengünstig erfolgen.
Zu den Renovierungsabfällen gehören Abfälle, die vormals Bestandteile eines Gebäudes oder Grundstücks waren (z.B. Dämm- und Ausbaumaterial, Fliesen, Türen, Fenster, Sanitäreinrichtungen, Rohre, Zäune, Pergolen, Tore, Markisen, Roll- und Fensterläden, Sichtschutzwände, Decken- und Wandpaneele, Parkett, Laminat, Kunststoffbodenbeläge, Verkleidungen, Tapeten, verschmutzte Verpackungen aller Art bis zu Putzresten und Kehricht).

Fallen bei Ihnen größere Mengen unterschiedlicher Renovierungsabfälle an, sortieren sie diese bereits vor der Anlieferung in Metall, Holz, Bauschutt, Kunststoffe und Restmüll. Das spart Kosten und die Abfälle können leichter einer Verwertung zugeführt werden.

Es liegt an Ihnen, die Mengen gebührenpflichtiger Abfälle durch Vorsortierung so gering wie möglich zu halten. Unsortierte Abfälle werden nur als brennbarer Bauabfall kostenpflichtig angenommen. Die Sortierung hat den Vorteil, dass für eine ganze Reihe von Abfällen (Bauschutt, Altholz, Kabelabfälle, Flachglas, Metall, Kartonagen etc.) eine Freimengenregelung existiert, teilweise sogar keine Gebühren anfallen.

Renovierungsabfälle können Sie an den Wertstoffhöfen Müllumladestation Erlenbach oder Kreismülldeponie Guggenberg anliefern. Dafür benötigen Sie die Objektnummer Ihres aktuellen Gebührenbescheides. Die Gebühren finden Sie in der gültigen Abfallgebührensatzung und den Wertstoffhofrichtlinien.

Aufgrund vieler entsprechender Anfragen weisen wir nochmals darauf hin, dass Fenster und Türen zu den Baustellenabfällen zählen und nicht bei der kostenlosen Sperrmüllentsorgung mitgenommen werden. Bei der Entsorgung ist folgendes zu beachten: Entfernt der private Anlieferer das Glas, dann können Privathaushalte für die Entsorgung der Rahmen die Freimengen für Altholz und Schrott in Anspruch nehmen. Auch das Glas (Flachglas, Drahtglas) wird von Privathaushalten bis 200 kg gebührenfrei angenommen. Das Entfernen der Glasscheibe ist auf eigene Gefahr vor Ort möglich. Kunststoffteile gelten immer als brennbarer Abfall und werden daher nur gebührenpflichtig angenommen.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Herrn Fischer (09371/501-380; Email: gustl.fischer@lra-mil.de). Auf Wunsch werden auch Beratungen vor Ort durchgeführt.

Weitergehende Informationen finden Sie unter:
http://www.landkreis-miltenberg.de/Energie,Natur-Umwelt/Abfallwirtschaft/Merkblaetter.aspx

„Einen Samen legen für gutes Leben“

Selbsthilfe-Tag und Tag der Organspende am 04. Juni 2016 in Miltenberg

Bereits seit 1983 findet am ersten Samstag im Monat Juni der Tag der Organspende statt. Aus diesem Anlass erwartet Sie in diesem Jahr am Samstag, dem 04. Juni 2016, in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr in der Fußgängerzone in Miltenberg eine frühlingshafte Aktion des Gesundheitsamtes mit Informationen rund um das Thema Organspende. Werden Sie aktiv und legen Sie einen Samen für gutes Leben!
Zeitgleich treffen sich dort auf dem Engelplatz die Ansprechpartner der über 60 Selbsthilfegruppen im Landkreis Miltenberg zum 11. Selbsthilfe-Tag unter dem Motto „Mit Selbsthilfe wieder aufblühen“. Hier erfahren Sie, wie Sie auch bei Krankheit, Behinderung oder einer herausfordernden Lebenslage in der Gemeinschaft Unterstützung finden können. Beide Aktionen werden um 10.00 Uhr auf dem Engelplatz durch den stellvertretenden Landrat Thomas Zöller eröffnet.

Weitere Informationen:
Gesundheitsamt im Landratsamt Miltenberg, Brückenstraße 2, 63897 Miltenberg,
Telefon: 09371/501-551, E-Mail: organspende@lra-mil.de,
E-Mail: selbsthilfefoerderung@lra-mil.de
Arbeitskreis „Selbsthilfe und Gesundheit“, www.selbsthilfe-miltenberg.de

Studieren beim Staat - Einfach online anmelden

Duales Studium im öffentlichen Dienst
Praxisbezogen studieren, Geld verdienen und die berufliche Zukunft sichern. Der Öffentliche Dienst in Bayern macht es möglich. Er bietet interessante duale Studiengänge für Schülerinnen und Schüler.

Mit diesen Argumenten wirbt der Amtsleiter des Finanzamts Obernburg mit Außenstelle Amorbach Erwin Robl für eine Anmeldung zum Auswahlverfahren für die Stu-

dienplätze im Staatsdienst. Bis zum 10.07.2016 kann sich jeder, der die Zugangsvoraussetzungen (mindestens unbeschränkte Fachhochschulreife) erfüllt, in wenigen Minuten über den Online-Antrag unter www.lpa.bayern.de zum Auswahlverfahren für die praxisnahen Studiengänge in verschiedensten Verwaltungsbereichen anmelden.

Im Herbst 2017 werden etwa 900 Studienplätze an den Fachhochschulen für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern angeboten. „Praxisnah studieren und über 1.100 Euro im Monat verdienen - Staat und Kommunen machen es möglich!“ Gerade als Diplom-Finanzwirt/-in (FH) am Finanzamt sind die beruflichen Möglichkeiten nach dem Studium vielfältig und anspruchsvoll.

Sprungbrett zu diesen Studienplätzen ist das zentrale Auswahlverfahren des Bayerischen Landespersonalausschusses. In einem schriftlichen Verfahren werden Allgemeinwissen und Deutschkenntnisse der Bewerberinnen und Bewerber geprüft. Die Auswahlprüfung wird am 10. Oktober 2016 in ca. 100 Orten in ganz Bayern, unter anderem auch in Miltenberg, Marktheidenfeld und Aschaffenburg, abgehalten. Auf der Internetseite www.lpa.bayern.de sind alle Informationen rund um das Auswahlverfahren, insbesondere die Zugangsvoraussetzungen und Details über die angebotenen Studiengänge abrufbar.

Weitere Informationen zur Ausbildung in der bayerischen Steuerverwaltung finden Sie auf der Homepage des Finanzamts unter www.finanzamt-obernburg.de sowie unter der Adresse www.steuer.bayern.de/ausbildung.

Fachakademie für Sozialpädagogik Aschaffenburg

Informations-Veranstaltung:
Ausbildung zur Erzieherin / zum Erzieher
Erlangung der Fachhochschulreife

> Zulassungsvoraussetzungen
> Aufbau des Studiengangs
> Berufsfelder der Erzieherin/des Erziehers
> berufliche Perspektiven

Datum: Dienstag, 31.05.2016 – 19.00 Uhr

Ort: Fachakademie für Sozialpädagogik
Caritas-Schulen gGmbH Würzburg
Julius-Krieg-Str. 3, 63741 Aschaffenburg

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH, Großwallstadt - Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Jeden 3. Mittwoch im Monat bieten ehemalige Wirtschaftsexperten Existenzgründern und mittelständischen Unternehmen honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen,

Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechtage.
Die jeweils einstündigen Beratungsgespräche finden im Zeitraum von 09:00 bis 12:00 Uhr in den Räumen der ZENTEC GmbH statt. Nächster Termin: 18. Mai 2016
Anmeldung: Bitte telefonisch oder per E-Mail bei der ZENTEC GmbH
Jutta Wotschak, Telefon: 06022 26-1110, E-Mail: wotschak@zentec.de
Weitere Informationen über die ehemaligen Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V.: www.aktivsenioren.de
Ansprechpartner: Dieter Scheffler, Rudolf-Glauber-Straße 31, 97753 Karlstadt, Telefon 09353 984957, Fax 09353 984958.

Einladung zur landesweiten Eröffnung „Tag des offenen Hofes“

Die landesweite Eröffnung des Tag des offenen Bauernhofes findet am **Sonntag, den 22. Mai 2016** um 10.30 Uhr auf dem Hof Hauenstein der Familie Gerhard und Julia Büttner bei Krombach statt.
Staatsminister Helmut Brunner, Landesbäuerin Anneliese Göller und der stellv. BBV-Präsident Günther Felßner werden den Tag des offenen Hofes eröffnen.

„Wir machen … die Genussregion Untermain“ ist der selbstbewusste Slogan des Bayerischen Bauernverbandes Aschaffenburg.
In der Reithalle auf Hof Hauenstein wird ein informatives und unterhaltsames Programm für Groß und Klein geboten. Eine Pferdeschau mit Stute und Fohlen, Mut-terkühe mit Kälbern, Ponyreiten und die Maschinenvorführungen zur Grünland-technik ist nicht nur für Landwirte informativ und sehenswert. Für Speis und Trank, Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Aktuelle Infos unter www.tag-des-offenen-Bauernhofes.de/krombach

Noch freie Plätze für den Kinderkultursommer 2016

Der Kinderkultursommer der Kommunalen und Präventiven Jugendarbeit im Landkreis Miltenberg ist seit einigen Jahren ein fester Programmpunkt für Kinder aus dem gesamten Landkreis. Auch in diesem Jahr wird in Leidersbach und Obernburg einiges geboten.

An fünf Ferientagen warten auf die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende und abwechslungsreiche Aktivitäten. Das Motto der Woche wird vormittags in festen Kleingruppen umgesetzt – beispielsweise Theater, Tanz, Film, Musik und weitere kreative Angeboten. Am Nachmittag stehen jeweils freizeitpädagogische Angebote für drinnen und draußen, Kreativ- und Bastelangebote, Naturerlebnisspiele und vieles mehr auf dem Programm.

Der Kinderkultursommer findet in folgenden Gemeinden statt:
- Montag bis Freitag, 22. bis 26. August in Leidersbach
- Montag bis Freitag, 29. August bis 2. September in Obernburg

Teilnehmen können Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren aus dem Landkreis Miltenberg. Der Teilnehmerbeitrag für eine Aktionswoche liegt bei 40 Euro pro Kind einschließlich Betreuung und Material, Verpflegung muss selbst mitgebracht werden.

Der Kinderkultursommer wird von der Kommunalen und Präventiven Jugendarbeit des Landkreises Miltenberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Leidersbach und Obernburg veranstaltet.

Anmeldungsformulare und weitere Informationen stehen im Internet unter http://jugendarbeit.kreis-mil.de/KommunaleJugendarbeit/Freizeitangebote.aspx bereit

Wichtig: Familien mit Anspruch auf Sozialleistungen haben Anspruch auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket. Damit kann der Teilnehmerbeitrag bezahlt werden. Berechtigt sind Bezieher von Arbeitslosengeld II/Sozialgeld, Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung „Hartz IV“, Wohngeld, Kinderzuschlag nach § 6a Bundeskindergeldgesetz oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Veranstaltungskalender
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Amorbach

	Ausstellung	**Eisenbahnmuseum** - im Erlebnisbahnhof Amorbach. Ganzjährig jeden 1. So. im Monat von 13.00 bis 19.00 Uhr, Gruppen: nach Vereinb. unter 0160 / 91944151 oder 200 574
	Ausstellung	**mutter.museum für Kunst** - Sammlung Berger - Wolkmannstr. 2, April - Oktober je am 1. und 3. So. des Monats von 13:30 bis 17:00 Uhr, zusätzlich Pfingstsonntag- und montag von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
		Führungen durch die Fürstliche Abteikirche tägl. 12 und 15 Uhr, zus. So. um 15.30 Uhr Führung mit anschließendem Orgelvorspiel; Außerdem können Besucher Mo.-Fr. von 10 - 16 Uhr und am Wochenende von 11.30 - 15.30 Uhr die Abteikirche ohne Führung anschauen.
Mittwoch	11.05.2016	**Krabbelgruppe** - 10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Meisenzahl, Tel. 0160/96779210
Mittwoch	11.05.2016	**Seniorenverband (BRH)** Ortsverband Amorbach 14.30 Uhr Jahreshauptversammlung Cafe Schlossmühle

Donnerstag	12.05.2016	**TSV Amorbach - Nordic Walking** Anfänger Treff 18.30 Uhr großes Seegartentor
Samstag	14.05.2016	**Altstadtrundgang durch Amorbach** 11.00 Uhr Schlossplatz vor Touristinfo, Preis pro Person: 4 Euro
Sonntag	15.05.2016	**Führung Kapelle Amorsbrunn** 15.00 Uhr direkt an der Kapelle, Preis por Person: 3 Euro
Montag	16.05.2016	**Abteikonzert „Violine und Orgel“** 16.00 Uhr Fürstliche Abteikirche
Mittwoch	18.05.2016	**Katholischer Seniorenkreis Amorbach** 14.00 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche, anschl. Einkehr
Donnerstag	19.05.2016	**„Der Sonntag in seiner Bedeutung“** 15.00 Uhr Vortrag, Evang. Gemeindezentrum
Mittwoch	18.05.2016	**Krabbelgruppe** - 10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Meisenzahl, Tel. 0160/96779210
Donnerstag	19.05.2016	**TSV Amorbach - Nordic Walking** Anfänger Treff 18.30 Uhr großes Seegartentor
Samstag	21.05.2016	**Altstadtrundgang durch Amorbach** 11.00 Uhr Schlossplatz vor Touristinfo, Preis pro Person: 4 Euro
Sonntag	22.05.2016	**Archäologische Führung Gotthardsruine** 15.00 Uhr direkt an der Ruine, Preis pro Person: 3 Euro
Montag	23.05.2016	**TSV Amorbach - Nordic Walking Treff** 18.30 Uhr großes Seegartentor
Vorschau:		
Donnerstag	26.05.2016	**Fronleichnamsprozession** mit anschl. Frühschoppen

Kirchzell

Mittwoch	11.05.2016	**Bürgerversammlung** um 19.30 Uhr im Kickersheim Thema Ausbau der Ortsdurchfahrt
Donnerstag	12.05.2016	**Freiwillige Feuerwehr Breitenbuch** Generalversammlung um 20 Uhr im Gemeinschaftshaus
Freitag	13.05.2016	**Gemeinderatssitzung** um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses
Sonntag	15.05.2016	**FC Kickers Kirchzell** Pfingstturnier

Donnerstag	19.05.2016	**Rentensprechtag** in Amorbach Anmeldung erforderlich (vormittags) unter Tel-Nr: 209-15 oder per e-mail: andrea.schnorr@stadt-amorbach.de
Samstag	21.05.2016	**Sirenenprobealarm**
Sonntag	22.05.2016	**Pfarrgemeinde** Nepomukprozession
Vorschau:		
Donnerstag	26.05.2016	**Pfarrgemeinde** Fronleichnam Kirchzell und Breitenbuch
Freitag	27.05.2016	**TVK** - Ferienspiele (ab 17 Uhr in der Turnhalle)

Schneeberg

Montag bis Dienstag	16.05. bis 24.05.2016	**Kolpingfamilie Schneeberg** Pilgerfahrt nach Südengland
Samstag bis Sonntag	21.05. bis 22.05.2016	**FK „Fuß-Pils“** 2-Tages-Wandertour durch die Heimat
Vorschau:		
Donnerstag bis Sonntag	26.05. bis 29.05.2016	**FG-, Tischtennis-, Schützen- und Feuerwehrjugend** Jugendzeltlager in Mönchberg
Sonntag	29.05.2016	**Fronleichnamsprozession** 10.00 Uhr in Schneeberg

Weilbach

	bis 13.05.2016	**Mosthäcke** - Heimatverein Weilbach
Vorschau:		
	01. - 30.06.2016	**Vereinsmeisterschaften** - Schützenverein Weilbach
Freitag	03.06.2016	**Generalversammlung** - FC Bayern Fanclub (10 Jahre Fanclub)
Samstag	04.06.2016	**Fußballturnier** - FC Bayern Fanclub (10 Jahre Fanclub)
Dienstag	07.06.2016	**Waffeln mit Eis** - anschl. Singstunde mit Musik ab 15.00 Uhr - AWO-Seniorenkreis

Um den Gotthard im Odenwald
Pfarreien-gemeinschaft

Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach, Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG

10.05. bis 29.05.2016

Dienstag 10.05.

Kreisaltenheim	15:00	**Maiandacht**	*(Pfr. Aschenbrenner)*
Amorbach	18:30	**Messfeier**	*(Pfr. Wöber)*
Reichartshausen	18:30	**Messfeier** f. Maria u. Fridolin Heider	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	18:30	**Rosenkranz und Stille Anbetung**	

Mittwoch 11.05.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier**	*(Pfr. Wöber)*
Amorbach	11:00	**Andacht** (Sonntagsblattreisegruppe)	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	14:00	**Maiandacht, gestaltet mit dem Amorbacher 3-Klang** (Seniorenkreis aus Brühl)	*(Pfr. Etzel)*
Schneeberg	14:00	**Seniorennachmittag:** 14 Uhr Kaffee und Kuchen, 14:30 Uhr Vortrag von Kriminalhauptkommissar Roth aus Aschaffenburg zum Thema "Enkeltrick"	
Weilbach	18:00	**Rosenkranz**	
Schneeberg	18:30	**Maiandacht am Anna-Selbdritt-Bildstock** am Morretal-Parkplatz, Abfahrt am Kindergarten um 18:20 Uhr (Kolpingfamilie)	
Weilbach	18:30	**Messfeier** f. leb. u. verst. Ang. d. Fam. Georg Zeidler u. Maier / f. Cilly u. Friedrich Uhrig, Erna u. Josef Straub	*(PV Dr. Wemalowa)*

Donnerstag 12.05.

Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Hermann Emig / f. Frank Sartorius, Großeltern u. Paul Zerr	*(Pfr. Etzel)*

Freitag 13.05.

Weilbach	18:30	**Maiandacht** an der Kapelle Reuenthaler Straße	
Beuchen	19:00	**Bittprozession und Messfeier zum Gewitterfeiertag** f. d. Gemeinde / f. Helene Groß u. Eltern	*(Pfr. Wöber)*

Samstag 14.05.

Schneeberg	8:30	**Wallfahrtsgottesdienst für die Pfarreiengemeinschaft**	*(Pfr. Wöber)*

Weckbach	13:30	**Trauung:** Kathrin Müller u. Steffen Klappenberger und **Tauffeier:** Ben Klappenberger *(Pfr. Wöber)*
Weilbach	16:00	**Beichtgelegenheit** *(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	18:30	**Vorabendmesse** f. verst. Eltern u. Geschwister / f. Robert Munz / f. Ewald Fertig *(PV Dr. Wemalowa)* ***Kollekte: Renovabis***

Sonntag 15.05. PFINGSTEN - HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES

Kollekte: Renovabis

Hambrunn	8:30	**Messfeier** *(Pfr. Wöber)*
Weckbach	8:30	**Messfeier** f. Emil u. Ottilie Förtig / f. Helmut, Helma u. Erich Grimm, Lydia Steiniger *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	10:00	**Messfeier f. d. Pfarrgemeinden** f. Aurelia Bundschuh u. Ang. / f. Gusti Farber / f. Richard Eck *(Pfr. Wöber)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Trude Beck *(Pfr. Aschenbrenner)*
Reichartshausen	10:00	**Messfeier** f. Ruthard u. Bernhard Erbacher / f. Oskar u. Ella Schneider / f. Manfred Haas *(PV Dr. Wemalowa)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier** f. Josef Stühler, Albert Kiluschik u. Ang. / f. Lydia u. Franz Schwab u. Schwiegertochter Inge Schwab / zu Ehren d. hl. Josef / f. Leonhard Trunk / f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Trunk und Winkler / f. Theresia u. Leo Kuhn / f. Erwin Kuhn *(Pfr. Etzel)*
Amorsbrunn	14:00	**Tauffeier:** Stella Schmitt *(PV Dr. Wemalowa)*
Schneeberg	18:30	**Maiandacht**
Amorbach		**15.-21.5. Kolpingzeltlager in Rappershausen**

Montag 16.05. PFINGSTMONTAG

Boxbrunn	8:30	**Messfeier** f. Elisabeth u. Emil Eckert / f. Elfriede u. Adolf Bechtold / f. Maria u. Edmund Repp *(Pfr. Wöber)*
Zittenfelden	8:30	**Messfeier** zum Dank *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	10:00	**Messfeier** f. alle + Stifter / f. Max Ballmann *(Pfr. Etzel)*
Beuchen	10:00	**Messfeier** f. Heinz u. Sophie Berberich / f. Artur u. Luise Repp, Christa Elbert u. verst. Ang. *(PV Dr. Wemalowa)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier f. d. Pfarrgemeinden mitgest. v. Kirchenchor Weilbach unterstützt durch Schneeberger SängerInnen** f. Fam. Eck u. Fritsch / f. Heinrich u. Pauline Gräber u. Tochter Renate / f. Gertrud Geis u. Ang. / f. Kilian u. Maria Blatz u. Ang. u. Verstorbene Hildenbrand / f. Edmund Erbacher ***Sonderkollekte für die neue Orgel*** *(Pfr. Wöber)*
Weilbach	10:00	**Messfeier** f. Hildegard Deuchert, Eltern u. Schwiegereltern / f. Fam. Neuberger / f. Heinz Trabold u. Ang. *(Pfr. Aschenbrenner)*
Schneeberg		**16.-24.5. Pilgerreise nach Südengland** (Kolpingfamilie)

Dienstag 17.05.

Amorbach	17:30	**Sprechstunde von Pfr. Wöber entfällt!**
Amorbach	14:00	**Maiandacht** des Seniorenkreises *(Pfr. Aschenbrenner)*

Mittwoch 18.05.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Schneeberg	18:30	**Gewitteramt**	*(Pfr. Wöber)*

Donnerstag 19.05.

Schneeberg	16:30	**Maiandacht** der Senioren aus Lohr	
Hambrunn	18:30	**Gewitteramt**	*(PV Dr. Wemalowa)*

Freitag 20.05.

Neudorf	18:30	**Messfeier** f. Leb. u. Verst. d. Fam. Hennig u. Breunig; **anschl. Krankenkommunion**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	18:30	**Maiandacht**	
Weckbach	19:00	**Maiandacht an der Muttergotteskapelle** (Gönzer Straße), **mitgest. v. d. Frauensinggruppe**	*(Pfr. Wöber)*

Samstag 21.05.

Kollekte: Katholikentag

Schneeberg	16:00	**Beichtgelegenheit**	*(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	18:30	**Vorabendmesse** f. Heinz Weber (Jtg) / f. verst. Geschwister	*(Pfr. Wöber)*

Sonntag 22.05. HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT

Kollekte: Katholikentag

Weckbach	8:30	**Messfeier** f. Martin Schmitt, Karl u. Anna Schmitt	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	10:00	**Messfeier f. d. Pfarrgemeinden** f. Willy Weber / f. d. Leb. u. Verst. d. Schuljahrgangs 1940/41 / f. d. Verst. d. Fam. Jurasz / f. Josef u. Klaus Schmelzer	*(Pfr. Wöber)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Helga Leis	*(Pfr. Aschenbrenner)*
Weilbach	10:00	**Messfeier** f. Kätha u. Willi März / f. Rosa Quasniczka, Anton u. Apollonia Dörig, Julius u. Margarete Quasniczka, Ilse u. Siegfried Stoll / f. Gerda u. Fritz Eck / f. Wilhelm Dörig u. Ang. / f. Martha u. Alexander Müller / f. Petra Trautmann / f. Wolfgang Bauer u. d. Verst. der Rotkreuz-Gymnastik-gruppe	*(PV Dr. Wemalowa)*
Beuchen	14:00	**Tauffeier:** Jana Breunig	*(Pfr. Wöber)*
Boxbrunn	18:30	**Maiandacht an der Grotte**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Schneeberg	18:30	**Maiandacht**	

Montag 23.05.

Amorbach	15:30	**Rosenkranz**	
Schneeberg	18:30	**Messfeier** zu Ehren des hl. Urban	*(Pfr. Wöber)*

Dienstag 24.05.

Amorbach	18:30	**Messfeier** f. Hermann Brußler u. Eltern / f. Franz u. Emma Schwab u. Ang. *(Pfr. Wöber)*
Beuchen	18:30	**Messfeier** zur Maienkönigin, f. Fam. Willi Zeller(*PV Wemalow)*

Mittwoch 25.05.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** *(PV Dr. Wemalowa)*
Reichartshausen	19:00	**Messfeier am Bildstock** f. Waldemar Zang / zu Ehren der Muttergottes, f. Ludwig Hennrich u. Hermann Berberich **anschl. Fronleichnamsprozession** *(Pfr. Wöber)*

Donnerstag 26.05. HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam

Amorbach	9:00	**Messfeier an der Mariensäule f. d. Pfarrgemeinden** f. d. Verst. d. Fam. Kieser, Herr, Hölscher u. Winfried Becker **und Fronleichnamsprozession; anschl. Frühschoppen im Pfarrheim** *(Pfr. Wöber)*
Weilbach	9:00	**Messfeier** f. d. verst. Priester unserer Gemeinde / f. Anna Straub u. verst. Ang. **anschl. Fronleichnamsprozession durch den Alten Schulhof über die Hauptstr. zur Brückenmadonna (1. Altar), zurück über die Hauptstr. zum 2. Altar (bei Fam. Lang), zurück zur Kirche zum Abschluss** *(PV Dr. Wemalowa)*
Boxbrunn	9:30	**Messfeier und Fronleichnamsprozession** f. Alfred u. Hildegard Edelmann / zu Ehren der Muttergottes (Farrenkopf) *(Pfr. Etzel)*
Weckbach	19:00	**Messfeier in der Gönzer Straße, anschl. Fronleichnamsprozession** *(PV Dr. Wemalowa)*

Freitag 27.05.

Amorbach	18:30	**Maiandacht an der Familienkapelle** (Kolping)

Samstag 28.05.

Schneeberg	13:30	**Trauung mit Messfeier:** Ann Christine Weber u. Patrick Dell *(Pfr. Wöber)*
Weckbach	18:30	**Vorabendmesse** f. Rosa Walter u. Ang. *(PV Dr. Wemalowa)*

Sonntag 29.05. 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Weilbach	8:30	**Messfeier** f. Rosalinde May u. Ang. / f. Wolfgang Glück (Jtg) / zum Dank / f. Lina, Alfred u. Karl-Peter Kuhn / f. Willi Bubenik, Eltern, Schwiegereltern, leb. u. verst. Ang. *(PV Dr. Wemalowa)*
Schneeberg	9:30	**Messfeier f. d. Pfarrgemeinden** f. d. Leb. und Verst. d. Fam. Breunig und Trunk **und Fronleichnamsprozession** *(Pfr. Wöber)*

Amorbach	10:00	**Messfeier** f. Leb. u. Verst. d. Fam. Müller u. Herkert / f. Fam. August, Gertrud u. Margarete Jennen / f. Verst. d. Fam. Lazarus u. Scheurich *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	10:00	**Klingefest in Seckach, Abfahrt am Altstadtparkplatz, dort um 11.00 Uhr Gottesdienst** (Kolping)
Beuchen	10:00	**Messfeier, anschl. Fronleichnamsprozession** zu Ehren der Muttergottes (Mechler) *(Pfr. Etzel)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier zum Fronleichnamsfest** f. Heinrich u. Beatrix Schneider *(Pfr. Aschenbrenner)*
Amorsbrunn	14:00	**Tauffeier:** Max Baier *(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	15:00	**Maiandacht an der Grotte des AWO-Heims, mitgest. v. Kirchenchor** *(Pfr. Wöber)*
Amorsbrunn	17:00	**Mariensingen mit dem Amorbacher 3-Klang**

Annahmeschluss für das
Amtsblatt KW 23 - Erscheinungsdatum 07.06. ist der 17.05.2016
Amtsblatt KW 25 - Erscheinungsdatum 21.06. ist der 31.05.2016

Neue Orgel für die alte Kirche in Schneeberg

Die bisherige elektronische Orgel, die in den letzten zwei Jahren den Gesang bei Gottesdiensten in der alten Kirche unterstützt hat, wurde der Pfarrei kostenlos zur Verfügung gestellt. Es hat sich gezeigt, dass durch ein Instrument auf der Empore der alten Kirche das harmonische Zusammenspiel von Orgel und Gemeindegesang gefördert wird. Es ist also kein Luxus eine zusätzliche Orgel für Andachten in der Gnadenkapelle und Messfeiern in der alten Kirche zu haben.
Eine neue elektronische Orgel für die alte Kirche hätte allerdings mindestens 10.000 € gekostet. Glücklicherweise hat die Kirchenverwaltung eine kostengünstigere Lösung gefunden. Durch Vermittlung von Markus Heinrich konnte die Kirchenverwaltung eine gebrauchte aber fast neuwertige Orgel von der evangelischen Gemeinde Mömlingen zu einem Preis von 3.600 € erwerben. Dazu kommen noch die Kosten für Aufbau und Intonation des Instrumentes durch eine Fachfirma.
Einige zweckgebundene Spenden sind bereits eingegangen. Wir bitten Sie nun um Ihre großzügige Spende bei der Sonderkollekte am Pfingstmontag oder später. Wenn Sie eine Spendenquittung möchten, geben Sie die Spende bitte in einen Umschlag mit Ihrer Adresse.
Herzlichen Dank für Ihre Spenden für eine würdige musikalische Gestaltung unserer Gottesdienste, so dass Orgel und Gemeindegesang auch in der alten Kirche gut harmonieren.
Für die Kirchenverwaltung Schneeberg *Ihr Pfarrer Christian Wöber*

Gottesdienstordnung
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Amorbach

Dienstag, 10.05.	19.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung im Gemeindezentrum
Freitag, 13.05.	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum
	17.30 Uhr	„Offener Singkreis“ im Gemeindezentrum
Pfingstsonntag, 15.05.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in der Abteikirche
Pfingstmontag, 16.05.	10.00 Uhr	Regional-Gottesdienst in der Abteikirche
Donnerstag,19.05.	15.00 Uhr	Treffen der „Herbstzeitlosen“ im Gemeindezentrum „Der Sonntag in seiner Bedeutung“ Referentin: Inge Gehlert, Aschaffenburg
Freitag, 20.05.	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum
	17.30 Uhr	„Offener Singkreis“ im Gemeindezentrum
Sonntag, 22.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Abteikirche

Vom **23. – 28.05.2016** findet wieder die **Kleidersammlung für Bethel** statt.
Abgabe im Hof des Gemeindezentrums, bitte legen Sie die Säcke im Pavillon ab.

Nachbarschaftshilfe
✓ ehrenamtlich
✓ für alle
✓ im Ort
Amorbach ☎ 09373 200 98 35
Kichzell ☎ 09373 206 95 57
Schneeberg ☎ 09373 200 09 52
Weilbach ☎ 09373 203 12 76
www.1StundeZeit.de
KIRCHZELL WEILBACH 1 Stunde ZEIT AMORBACH SCHNEEBERG

BAYERISCHER ODENWALD Amts- und Mitteilungsblatt
nächster Redaktionsschluss:
Dienstag, 17. Mai 2016, 12.00 Uhr
Bitte senden Sie die Textbeiträge für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.
Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71 / 44 07

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

10.05. bis 24.05.2016

Dienstag 10.05.

Buch	18:30	**Messfeier**
Breitenbuch	19:00	**Maiandacht**

Donnerstag 12.05.

Watterbach	18:30	**Messfeier**

Freitag 13.05.

Kirchzell	08:30	**Messfeier**
	18:30	**Maiandacht, mitgestaltet vom Gesangverein Frohsinn**

Samstag 14.05.

Breitenbach	10:30	**Messfeier**
Ottorfszell	18:30	**Vorabendmesse**

Sonntag 15.05. PFINGSTEN

Breitenbuch	08:30	**Hochamt**
Buch	08:30	**Wort-Gottes-Feier**
Kirchzell	10:00	**Hochamt**
Watterbach	10:00	**Wort-Gottes-Feier**

Montag 16.05. PFINGSTMONTAG

Preunschen	10:00	**Hochamt**
Kirchzell	18:30	**Open-Air-Gottesdienst im Pfarrgarten mitgestaltet von der Musikkapelle Brünnstadt** *(Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt!)*
	anschl.	**Dämmerschoppen im Pfarrhof und -garten mitgestaltet von der Musikkapelle Brünnstadt**

Dienstag 17.05.

Ottorfszell	18:30	**Messfeier**
Breitenbuch	19:00	**Maiandacht**

Donnerstag 19.05.

Breitenbuch	18:30	**Messfeier**

Freitag 20.05.

Kirchzell	08:30	**Messfeier**
	18:30	**Maiandacht, mitgestaltet von der Schönstattfamilie**

Samstag 21.05.

Breitenbach	13:30	**Trauung und Brautmesse**

Sonntag 22.05. DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Kirchzell	10:00	**Messfeier**
	anschl.	**Prozession zu Ehren des Hl. Nepomuk (Ortspatron von Kirchzell)**
Breitenbach	11:30	**Tauffeier**

Montag 23.05.

Kirchzell	18:30	**Messfeier**
Preunschen	18:30	**Maiandacht**

Dienstag 24.05.

Buch	14:30	**Maiandacht** (Seniorenkreis)
Buch	18:30	**Messfeier**
Breitenbuch	19:00	**Maiandacht**

Bitte vormerken

Offene Bücherei im Pfarrhaus Watterbach

am Sonntag, 15.05.2016 nach der Wort-Gottes-Feier bis 12:00 Uhr

Open-Air-Gottesdienst im Pfarrgarten

am Pfingstmontag, 16.05.2016 um 18:30 Uhr, mitgestaltet von der Musikkapelle Brünnstadt. Anschließend Dämmerschoppen im Pfarrhof und -garten, mitgestaltet von der Musikkapelle Brünnstadt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Treffen des Strickkreises

am Dienstag, 17.05.2016 ab 15:00 Uhr im Pfarrheim

AK Kinderkirche

am Dienstag, 17.05.2016 um 20:15 Uhr im Pfarrhaus zur Pfarrfestbesprechung (Spieleparcours und Basteltisch für Kinder am Montagnachmittag)

Bilderabend zu den Pfarreipilgerfahrten nach Rom

am Freitag, 20.05.2016 um 19:30 Uhr im Pfarrheim. Alle Teilnehmer der Romreisen 2015 und 2016 sind herzlich eingeladen!

Seniorenkreis in Buch

am Dienstag, 24.05.2016 um 13:45 Uhr Treffpunkt an der Kirche in Kirchzell für alle, die gerne nach Buch wandern möchten.

Wer lieber mit dem Bus fährt:

14:19 Uhr Gasthaus Deutsches Reich
14:22 Uhr Kirche
14:23 Uhr Rathaus bis Buch Ortsmitte
14:30 Uhr Maiandacht in der Kirche in Buch
anschl. Einkehr in der Tennishalle
17:45 Uhr Rückfahrt ab Haltestelle Tennishalle

Durch Beginn der Bauarbeiten in der Hauptstraße könnten Änderungen beim Fahren eintreten. Bitte dann Erkundigungen bei Reusings ☎ 3138 einholen.

Markustag der Kirchzeller Senioren in Watterbach

Bei strahlendem Frühlingswetter haben sich viele Seniorinnen und Senioren zu Fuß, mit dem PKW oder auch mit dem Bus aufgemacht zum Gottesdienst und zum geselligen Beisammensein in Watterbach.

Der Gottesdienst zu Ehren des Heiligen Markus wurde inhaltlich gestaltet zum Thema der Schöpfung, Gottes Melodie im Alltag zu hören. Das Seniorenkreisteam brachte sich mit ein beim Lesen einer Dialoggeschichte, bei den Fürbitten und bei einem Impuls nach der Kommunion. Organist Leo Haas begleitete die Gesänge und trug zur festlichen Stimmung bei.

Im Anschluss gratulierte Günther Reusing den Geburtstagskindern der vergangenen vier Wochen und lud ein zum gemeinsamen Beisammensein im Gasthaus Meixner.

Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen wie auch vielen Hausmacher Spezialitäten wurden gute Gespräche geführt, manches bekannte Heimatlied gesungen und auch ein guter Schoppen Wein genossen.

SCHWIND
SEHEN & HÖREN

FRÜHLING BEI SCHWIND

Bis zu 25% Preisvorteil

auf Brillengläser vom 11.04.-14.05.2016*

Gilt auch für ZEISS DriveSafe Brillengläser

*Gültig beim Kauf einer Brille in Sehstärke für alle Brillengläser mit Superentspiegelung, Hart- und CleanCoat-Schicht. Diese Aktion ist nicht mit anderen Sonderangeboten kombinierbar.

Auf Wiedersehen. Auf Wiederhören. In einer unserer SCHWIND Filialen:
Aschaffenburg | Haibach | Hösbach | Kleinostheim | Miltenberg | Obernburg | Seligenstadt
SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH | Mainparkstraße 6–10 | 63801 Kleinostheim | Tel 0 60 27 / 508-0

www.schwind-sehen-hoeren.de

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.
Gift-Notruf München Tel. 089-19240

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70,** buergerservice@lra-mil.de

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung
Amorbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68 -** Weilbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige
Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371/6694920, Sprechzeiten: DI 15-17 Uhr und DO 9 -11 Uhr. Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 09372/9400075, Sprechzeit: MI 9-12 Uhr, E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024/1083

Abschied & Bestattungen

Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell

Alle Dienstleistungen rund um die Bestattung „aus einer Hand“

Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein

Iris Galm

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell

Schon ganz schön trocken hinter den Ohren –

35 Jahre HANSEN | WERBUNG.

AGENTUR MARKETING MEDIEN

Hauptstr. 8 | 63924 Kleinheubach | Tel. 09371 – 4407 | hansenwerbung.de

Tag der Ausbildung

17. Juni 2016 von 14 bis 18 Uhr

Unsere Auszubildenden stellen folgende Ausbildungsberufe vor:

- Industriemechaniker/-in
- Elektroniker/-in (Fachrichtung Betriebstechnik)
- Fachlagerist/-in
- Maschinen- und Anlagenführer/-in
- Verfahrensmechaniker/-in (Fachrichtung Glastechnik)
- Industriekaufmann/-frau
- Bachelor of Arts (BA) m/w (Fachrichtung Industrie)
- Bachelor of Engineering (BA) m/w (Fachrichtung Internationale Produktion und Logistik)

Ab 15 Uhr kostenloser Segway-Parcours

Am Freitag, den 17. Juni von 14 bis 18 Uhr in der OWA-Ausstellungshalle

Bitte nutzen Sie die Werkseinfahrt Ost an der Shell-Tankstelle. Die Adresse für das Navigationssystem lautet Odenwaldstraße 3, 63916 Amorbach.

Odenwald Faserplattenwerk GmbH
Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3
63916 Amorbach

OWA